

Tips

Freistadt

total. regional.

29.10.2025 / KW 44 / www.tips.at

Tips Game.On[®]

die regionale eSportsMesse
powered by



22.11.2025

10-18 Uhr

Promenaden Galerien Linz

→ OÖ LANDESMEISTERSCHAFT IN EA SPORTS FC
in Kooperation mit dem E-Sport Verband Österreich

SPIELE AUS ÖSTERREICH'S
ENTWICKLER-SZENE TESTEN

→ SPIELESTATIONEN
U.A. MIT RETRO-KONSOLEN

BRETTSPIELE

→ NERDQUIZ

→ VORTRÄGE

VEREINE AUS OÖ, STREAMER
UND GAMER IM GESPRÄCH



Eintritt frei! Mehr Infos: gameon.tips.at

In Kooperation mit
energieAG **esvo**
e-Sport Verband Österreich

Die neue App: Tips Shorts –

News, die passen!

KOMPAKT · REGIONAL · MEHRSPRACHIG

Jetzt downloaden
und mit der Tips Shorts App
am Tips Stand der Game.On
tolle Preise gewinnen!



tips.at/shorts



Gigantisch
schnelles Internet.

 **LIWEST**

liwest.at

All Tarifdetails und Bedingungen
auf energieag.at/feelgood



MVP? Feel Good Energie!

Österreichs erster Gen Z
Stromtarif – für alle bis 28.

Auf der Tips Game.On bringen wir deinen Stromtarif aufs
nächste Level: Wechsel vor Ort zu Feel Good Energie.

energieAG
Oberösterreich

Österreichische Post AG | RM 02A034596K | 4010 Linz | Auflage Freistadt 31.174 Stk. | Gesamt 677.311 Stk. | Redaktion +43 7942 74100

WATZINGER POWER

WINTERSERVICE

Rasenroboter - Rasenmäher
Rasentraktor - Schneefräse



SERVICE - EINLAGERN - REPARIEREN - REINIGEN

Anlieferung ohne Anmeldung,
auch Abholung möglich unter
07211/20040-80



Abenteuer Kasbek Von ihrer Reise in das Herz des Kaukasus erzählen drei Freistädter am Samstag, 8. November, im Salzhof Freistadt. Dazu gehörte auch die Besteigung des 5.054 Meter hohen Kasbek in Georgien.

Seite 28 / Foto: privat

Traditionsbock ist reiner Mühlviertler

Nicht nur das Freistädter Urgesteinwasser, auch der Hopfen und sogar die Braugerste für den heurigen Traditionsbock der Braucommune Freistadt stammen aus dem Mühlviertel. Ermöglicht hat das eine Initiative aus dem Bezirk Perg. Angeschlagen wurde das edle Gebräu, das zu 100 Prozent ein reiner Mühlviertler ist, von zwei langgedienten Bierbauern. Seite 4

Hilfe für Pferde

Mit viel Pflege und sanfter Körperarbeit wurden verwahrloste Pferde in der Tierschutzstelle Freistadt aufgepäppelt. >> Seite 6

Student mit 78

Zwei Master-Titel hat der Sparkassen-Direktor a. D. Karl-Heinz Pechmann aus Pregarten in der Pension erworben. >> Seite 10

Mister Universum

Christian Wögerer tritt in Schwarzeneggers Spuren und gesellt sich zu den besten Bodybuildern der Welt. >> Seite 15

WM-Silber geholt

Para-Triathlet Florian Brungraber aus Lasberg hat in Australien seiner Karriere ein weiteres WM-Silber hinzugefügt. >> ab Seite 23

Bitte
beachten Sie
die Reportage
„Lehre,
Ausbildung
& Beruf“
in dieser
Ausgabe



BOCKBIERANSTICH

Traditionsbock heuer in heller Optik

FREISTADT. 16,3 Grad Stammwürze, sieben Volumenprozent Alkohol – und goldgelb-helle Farbe: So präsentierte sich der am Samstagabend angeschlagene Traditionsbock der Braucommune Freistadt in diesem Jahr. Nach zehn Jahren löst er den beliebten Black Bock ab.



Norbert Pichler und Karl Bergsmann, zwei Braucommune-Mitarbeiter mit insgesamt 90 Jahren Brauerfahrung, kam die Ehre des Bockbieranstichs zu. Foto: Stadler

„Wir haben uns vorgenommen, Veränderungen zuzulassen, auch wenn unser Black Bock 2024 noch mit Gold beim European Beer Star ausgezeichnet worden ist“, so Braucommune-Geschäftsführer Paul Steininger. „Aufhören soll man dann, wenn es am schönsten ist.“ Er schließt aber nicht aus, dass das Rezept des Black Bock einst wieder aus der Schublade geholt wird. Dieses Jahr steht jedenfalls der helle Traditionsbock im Mittelpunkt. „100 Prozent Mühlviertel und nach Traditionssrezepten gebraut“, so charakterisiert Braumeister Johannes Leitner das Bockbier 2025. Verantwortet hat er es mit seinem Team, allen voran Norbert Pichler und Karl Bergsmann, die gemeinsam 90 Jahre Brauerfahrung mitbringen. Den beiden Bauern, die nächstes Jahr ihren Ruhestand antre-

ten, kam die Ehre zu, das erste Bockbier-Fass anzuschlagen. 100 Prozent Mühlviertel, das bedeutet im Fall des Traditionsbocks, dass das Urgesteinswasser, aber auch Hopfen und Braugerste zur Gänze aus dem Mühlviertel kommen.

Beste Hopfen-Qualität

34 Mühlviertler Hopfenbauern lieferten heuer 302 Tonnen Hopfen von insgesamt 170 Hektar Anbaufläche. Zu 99,7 Prozent ergab die Hopfenbonitierung die höchste Qualitätsklasse.

Braugersten-Projekt

Mit 38 Mühlviertler Bauern hat die Braucommune ein Braugers-

tenprojekt gestartet, das sehr gut angelaufen ist. Eingefädelt und koordiniert wurde dieses von



Leo Gmeiner, Vertreter der Braugersten-Bauern und Vizebürgermeister von Perg, Braumeister Johannes Leitner, Braucommune Freistadt-Geschäftsführer Paul Steininger, Reinhard Kogler (Firma Altzinger, Perg), v. l. Foto: Greindl

Mehr Bilder auf
tips.at/n/702560

**DROHNEN-SCHUTZSCHIRM**

Heer plant Stationierung in Freistadt

FREISTADT. Oberösterreich soll beim europäischen Luftabwehrprojekt Sky Shield eine zentrale Rolle spielen. Der Standort Freistadt wird dabei aufgewertet: Neun der 36 bestellten Drohnenabwehrsysteme vom Typ „Skyranger“ sollen künftig in der Kaserne Freistadt stationiert werden.

Landeshauptmann Thomas Stelzer (ÖVP) betont die Bedeutung Oberösterreichs für die na-

tionale Sicherheit: Das Bundesland verfüge über die höchste Zahl systemkritischer Einrichtungen in Österreich – darunter Anlagen aus den Bereichen Energie, Verkehr, Gesundheit, Wasserversorgung und digitale Kommunikation. Insgesamt sind es 273 Betriebe mit jeweils mehr als 100 Beschäftigten.

Mit dem Aufbau des europäischen Schutzschirms Sky Shield soll der Schutz dieser Infrastruktur weiter verbessert werden. Das

Drohnenabwehrsystem „Skyranger“, das auf Radpanzern des Typs „Pandur“ basiert, wurde Anfang 2024 vom Verteidigungsministerium bestellt. Die Auslieferung läuft bis 2030.

Neben Freistadt soll auch der Luftwaffenstützpunkt Hörsching aufgewertet werden. Vorgesehen sind dort neue Hubschrauber des Typs „Black Hawk“, Transportflugzeuge vom Typ „Embraer“ sowie neue Jets. Zudem wird in Hörsching ein Führungs- und



Die Freistädter Tilly-Kaserne soll künftig ein Standort für die Drohnenabwehr sein.

Foto: Weihbold

Kommunikationszentrum für Krisenfälle eingerichtet. ■

PFLEGE

Natur und Beschäftigung für Senioren

WINDHAAG. Ein kleines Wunder geschieht jeden Tag auf einem liebevoll geführten Bauernhof in Windhaag: Dort, wo sich Alpakas sanft durchs Gras bewegen und die Hände älterer Menschen mit sinnstiftenden Tätigkeiten beschäftigt sind, wird Betreuung zu echter Herzenssache.

In der Tagesbetreuung am Bauernhof der Familie Pointner verbindet sich professionelle Betreuung und Pflege mit der Kraft der Natur. Die Klienten erleben hier nicht nur Alltag und soziale Kontakte, sondern Lebensfreude – fernab von sterilen Pflegeeinrichtungen. Neben den vertrauten tierischen Begleitern wie Alpakas, Ochsen, Ziegen und Katzen sorgen nun auch neue Mitbewohner für leuchtende Augen:



Foto: Pointner

Am Alpakapoint erleben die Senioren Natur und Gemeinschaft mit allen Sinnen.

zwei kleine Schildkröten, die vorsichtig über die Hand eines Seniors krabbeln. „Unsere Klienten sind begeistert von unserem Neuzugang“, erzählt Renate Pointner mit einem Lächeln. „Die Schildkröten bringen Ruhe, Neugier und ein Strahlen in die Gesichter.“ Seit 2016 ist der Hof ein Ort des Miteinanders, des Lachens, des

Erinnerns und Neuentdeckens. Ob beim gemeinsamen Kochen, beim Singen, im Garten oder beim Waldbaden – hier zählt nicht, was jemand nicht mehr kann, sondern das, was er oder sie kann und mit Freude erleben möchte. Teilhabe, Selbstständigkeit und Sinnhaftigkeit stehen im Mittelpunkt. Bewegung, um fit zu bleiben, findet oft in der

Natur statt. „Ob mit oder ohne Pflegestufe – bei uns sind alle willkommen, die sich sicher und umsorgt fühlen möchten und fit und aktiv im Alter bleiben wollen. Unsere Betreuung reicht bis einschließlich Pflegestufe 7.“ Leiterin Renate Pointner, diplomierte Gesundheits- und Krankenpflegerin mit Spezialisierung in tiergestützter Intervention, hat ein Ziel: älteren Menschen ein Zuhause auf Zeit zu schenken, in dem sie sich gebraucht und geschenkt fühlen.

Kurzzeitpflege

Neu im Angebot ist auch die Kurzzeitpflege am Bauernhof – eine wunderbare Möglichkeit zur Entlastung pflegender Angehöriger. Das Tageszentrum wird in Kooperation mit dem Sozialhilfeverband geführt. ■

RIKA® PREMIUM STORE
LINZ-LEONDING

**KOMMEN
SIE ZUR
HAUSMESSE!**

TOLLE MESSEZUCKERL WARTEN

rikastore.com/linz

MO, 03.11. – SA, 08.11.25
MO-SA: 09:00 – 12:00 & 13:00 – 17:00

RIKA PREMIUM STORE LINZ
Wiener Bundesstraße 10 | 4060 Leonding
+43 (0)732 / 944123 | linz@rikastore.com

CRANIO-SACRALE KÖRPERARBEIT

Sanfte Hilfe für traumatisierte Pferde

FREISTADT. Im April rettete die Tierschutzstelle verwahrloste Pferde. Mit Pflege und sanfter Cranio-Sacraler Körperarbeit fanden viele neue Kraft – wie der Wallach Dakota, der nun ein besseres Leben führt.

Anfang des Jahres wurde die Tierschutzstelle Freistadt zu einem außergewöhnlichen Einsatz im Bezirk gerufen: Auf einem Hof wurden an die 30 Pferde unter dramatischen Bedingungen entdeckt. Viele der Tiere waren stark abgemagert und verwahrlöst; für drei von ihnen kam jede Hilfe zu spät. Einige der geretteten Pferde konnten neben der medizinischen Versorgung auch durch alternative Methoden

unterstützt werden. So kam etwa die Cranio-Sacrale Körper- und Energiearbeit zum Einsatz – eine sanfte Form der Körpertherapie, die aus der Osteopathie hervorgegangen ist. Sie zielt darauf ab, Spannungen in den Schädelknochen und im gesamten Körper zu lösen sowie das physische und emotionale Gleichgewicht zu fördern. „Wir wollen diesen Tieren, die schon unglaublich viel Leid ertragen mussten, damit etwas Gutes tun“, sagt Lisa Binder von der Tierschutzstelle, die noch immer sieben der geretteten Pferde beherbergt.

Sanfte Unterstützung

„Gerade bei diesen traumatisierten Pferden ist diese sanfte Me-

thode sehr wertvoll“, sagen Gabriele Hennerbichler und Kornelia Pötscher, die beide die Cranio-Sacrale Körper- und Energiearbeit anwenden. „Sie hilft nicht nur bei körperlichen Beschwerden, sondern wirkt auch ausgleichend auf die seelischen Belastungen, die durch Verwahrlosung und den Verlust von Herdenmitgliedern entstanden sind.“ Die Pferde, wie auch generell alle Tiere, zeigen dabei sehr deutlich, wo ihnen die Behandlung gut tut beziehungsweise, wenn es genug ist.

Auch für das Einsatzteam selbst war die Rettung eine große körperliche und emotionale Herausforderung. Die Cranio-Sacrale Körper- und Energiearbeit kann

ebenso bei Menschen angewendet werden – und dort ebenfalls zur Entlastung beitragen.

Neues Leben für Dakota

Eine positive Wendung nahm das Leben unter anderem für den Wallach Dakota, der auch unter den geretteten Pferden war. Dakota darf heute auf der Steyregger South Hill Ranch ein artgerechtes Leben führen. Viel Zeit und Arbeit, eine Extrapolition Liebe und Geduld, ausreichend Futter, gute Pflege und einen tollen Platz mit Weidegang mit vierbeinigen Freunden hat Dakota auf der South Hill Ranch gefunden. Mehr zu Dakotas Geschichte kann man auf www.tips.at/n/701337 lesen. ■



Cranio hilft, zu entspannen.



Cranio-Sacrale Körperarbeit an einem der geretteten Pferde

Fotos: Tips



Energetisch im Einklang

REGIONALVEREIN MÜHLVIERTLER KERNLAND

Sanierungskurs: in fünf Jahren schuldenfrei

FREISTADT. Mit einstimmigen Beschlüssen bestätigte die Vollversammlung des Regionalvereins Mühlviertler Kernland den begonnenen Sanierungskurs.

Es war die zweite Vollversammlung seit dem Bekanntwerden der vermuteten Malversationen im September 2024, die zur fristlosen Entlassung der damaligen Geschäftsführerin geführt hatten. Die Ermittlungen der Staatsanwaltschaft wegen des Verdachts auf gewerbsmäßigen Betrug und

Untreue dauern an. „Wir setzen alles daran, die Existenz der Leader-Region Mühlviertler Kernland zu sichern“, erklärte Obmann Fritz Robeischl. „Nur so können wir Projekte weiterentwickeln und begonnene Vorhaben erfolgreich abschließen. Gleichzeitig ist das der einzige Weg, um Schadenersatzansprüche gegenüber der Verursacherin des Schadens geltend zu machen. Andernfalls würde der Schaden die Steuerzahler treffen.“ Rechtsanwalt Christoph

Luegmair von Saxinger Rechtsanwälten erläuterte die rechtliche Situation: Trotz der vermeintlichen betrügerischen Handlungen der ehemaligen Geschäftsführerin haftet der Verein für die entstandenen Verbindlichkeiten in Höhe von rund einer halben Million Euro. Erst in einem zweiten Schritt könnte der Verein im Innenverhältnis Regress gegenüber der mutmaßlichen Schädigerin nehmen. Im Falle einer freiwilligen Auflösung des Vereins würden die Mitgliedsgemeinden

für die offenen Verbindlichkeiten aufkommen müssen. Der Sanierungsplan beinhaltet eine Erhöhung des Mitgliedsbeitrags um 1 Euro pro Einwohner und Jahr bis maximal 2030, die Aufnahme von 250.000 Euro Zwischenfinanzierung sowie einen Teilförderungsverzicht der beteiligten Banken. „Damit wird der Verein in fünf Jahren wieder schuldenfrei sein und kann seine Ansprüche gegenüber der früheren Geschäftsführung weiterverfolgen“, fasste Robeischl zusammen. ■



„Die Hopfigen“ mit Benefiz-Maskottchen Hopfi

Foto: Pia Paulinec

DIE HOPFIGEN

Mühlviertler Powermusi

BEZIRKE FREISTADT/PERG.

Dort, wo der Hopfen Wurzeln schlägt und die gute Laune daheim ist, haben sich drei Musikannten zu einer neuen Formation zusammengeschlossen. „Die Hopfigen“ mixen traditionelle Unterhaltung mit modernem Groove. Dank ihrer langjährigen Bühnenerfahrung aus verschiedenen Musikprojekten, unter anderem der „Hi und do Powermu-

si“, sind Hubert Pfeiffer, Daniel Schützeneder und Kevin Wögerer flexibel. Die Band zeigt auch Herz. Mit dem Charity-Projekt „Hopfi hilft“ setzen sich „Die Hopfigen“ für Menschen in Not ein. Jedes Jahr wird ein Benefiz-Event veranstaltet. Mit den dabei gesammelten Spenden unterstützen die Musiker Menschen in schwierigen Lebenslagen. Kontakt: www.die-hopfigen.at ■

KRANZNIEDERLEGUNG

Erinnerung an den Vater des Mühlviertels

LINZ/LASBERG. Bei einer feierlichen Kranzniederlegung im Linzer Landhaus wurde im Rahmen des Gedenkjahres 80 70 30 unter anderem Johann Blöchl gedacht.



Kranzniederlegung

Foto: Land OÖ/Mayr

Landeshauptmann Thomas Stelzer erinnerte an Persönlichkeiten, die in schwierigen Zeiten Verantwortung übernommen, Oberösterreich geprägt und unserem Land Stabilität, Orientierung und Zukunft gegeben haben. Der Geburtstag von Johann Blöchl aus Lasberg jährt sich heuer zum 130. Mal. Als „Vater des Mühlviertels“ trug Blöchl nach 1945 entscheidend zur Bewahrung der Einheit Oberösterreichs bei und gab vielen Menschen in einer Zeit der Not Hoffnung. Nach dem

Zweiten Weltkrieg hatte Johann Blöchl die Funktion des Staatsbeauftragten bzw. Leiters der Zivilverwaltung für das Mühlviertel inne. Der Lasberger war Landesrat und wirkte in der Oö. Landesregierung, bis 1955 insbesondere zur Überbrückung der unterschiedlichen Besatzungszonen und zur Vertretung der Interessen der Bevölkerung. ■

HEIMHILFE

BERUFSBEGLEITEND

NEU:
Unterricht immer montags von 8 bis 17 Uhr

INFOS AUS ERSTER HAND

BERUFSERLEBNISTAG der WKO Freistadt
Fr., 14.11.2025, 13 bis 18 Uhr, Freistädter Messehallen

INFOTAG der Schule Freistadt:
Fr., 06.02.2026, 13 bis 17 Uhr

www.ooeg.at/pflegeausbildung

SCHLAF BERATUNGS WOCHE

10. BIS 14. NOVEMBER

Persönliche Fachberatung, Probeliegen in angenehmer Atmosphäre & Top-Angebote auf Bettsysteme, Matratzen und Bettzubehör

QR-CODE SCANNEN UND TERMIN ONLINE BUCHEN



Foto: Privat

**Dr. Peter Niedermoser,
Präsident OÖ-Ärztekammer**

International exzellent aufgestellt

Das Ärztigesetz sieht vor, dass sich Ärztinnen und Ärzte laufend fortbilden müssen. Denn eine hochwertige Aus- und Fortbildung ist von zentraler Bedeutung für eine exzelle Arbeit im Sinne der Patienten. Die Fakten sprechen für sich. So wurden seit der Gründung der Akademie der Ärzte 2000 über 96.000 DFP-Diplome und 44.000 Weiterbildungs-Urkunden ausgestellt und 400.000 DFP-Fortbildungen, 19.100 Prüfungen „Arzt für Allgemeinmedizin“ und mehr als 23.500 Facharztprüfungen abgehalten. Dazu kommen über 150.000 Teilnehmer bei eigenen Fortbildungen. Die Akademie steht seit 25 Jahren für Austausch, Weiterentwicklung und Verantwortung. Der Erfolg der Akademie zeigt, wie wichtig es ist, Kompetenzen nicht nur zu vermitteln, sondern auch eine Haltung für lebenslanges Lernen zu fördern. Medizinisches Wissen hat eine hohe Dynamik und eine vergleichsweise geringe Halbwertszeit. Fortbildung ist daher nicht nur Pflicht, sondern auch ärztliches Selbstverständnis und grundlegendes Berufsethos. Im internationalen Vergleich ist das österreichische Prüfungssystem exzellent aufgestellt, was besonders an den bundesweit und fächerübergreifend einheitlichen, hohen Standards liegt, deren Einhaltung von der Akademie sorgfältig verfolgt wird. Anzeige

FÜHRUNGWECHSEL

Hausi Flo ist neuer WB-Obmann

KÖNIGSWIESEN. Führungswechsel beim Wirtschaftsbund Königswiesen: Karl Hüttmannsberger übergibt nach neun Jahren als Obmann seine Funktion an Florian Hausleitner.

Der 24-Jährige, weitum bekannt als Fotograf „Hausi Flo“, übernimmt eine der mit 108 Personen mitgliederstärksten Ortsgruppen. Jährlicher Höhepunkt der Aktivitäten ist der bekannte Josefi-Markt. Ein weiteres Highlight ist die vom Wirtschaftsbund aufgelegte Königswieser Coin. Bezirksobmann Christian Naderer, Vizebürgermeister Franz Lumetsberger und WB-Bezirksgeschäftsführer Gerhard Mark dankten Hüttmannsberger für sein Engage-



Karl Hüttmannsberger mit Nachfolger Florian Hausleitner (r.)

Foto: WB

ment an der Spitze des Königswiesener Wirtschaftsbundes. Der Abend bot Anlass für die Ehrung langgedienter Mitglieder: Alfred Brandl wurde für 40 Jahre beim Wirtschaftsbund ausgezeichnet, Josef Aglas und Johann Kern für 30 Jahre Mitgliedschaft. Mehr auf www.tips.at/n/701664 ■



Reinhard Gratzl führte die Kameraden auf dem Feuerwehr-Erlebnisweg

F: Summerauer

FEUERWEHR

Alte Kameradschaft rostet nicht

SANDL. Zum 6. Treffen der Ehrenkommandanten der Feuerwehren des Abschnittes Freistadt Nord „alarmiert“ hat Erich Pröll aus Summerau, unterstützt von Alois Lauß aus Spörbichl und Franz Seitz aus Windhaag. Bei diesem der Kameradschaftspflege dienenden „Einsatz“ stand eine von Ehren-Hauptbrand-

inspektor Reinhard Gratzl geführte Wanderung auf dem Feuerwehr-Erlebnisweg in Sandl auf dem Programm. Beim abschließenden gemütlichen Beisammensein im Gasthaus Fleischbauer konnte auch Abschnittskommandant Brandrat Roman Primetzhofer aus Grünbach begrüßt werden. ■

Krisenintervention unterstützt seit 25 Jahren

OÖ. „Krisen lassen sich nicht verhindern – wir können sie nur gemeinsam tragen!“ Unter diesem Motto stehen seit 25 Jahren engagierte Freiwillige beim Roten Kreuz in der Krisenintervention und Stressverarbeitung in Ausnahmesituationen bei. „Unsere Freiwilligen geben Halt, Sicherheit. Ziel ist es, die Handlungsfähigkeit der Betroffenen möglichst zurückzugewinnen“, so OÖ. Rotkreuz-Präsident Gottfried Hirz.



Foto: ÖRK/Zasanger

Alle Inhalte
zum Thema



Investitionen in Sicherheitstechnologien

OÖ. Mit der europäischen Initiative „Readiness 2030“ werden Investitionen von bis zu 800 Milliarden Euro in Sicherheitstechnologien in Aussicht gestellt. OÖ will mit einem eigenen Förderprogramm partizipieren. „Wir wollen unser Bundesland als Standort für Sicherheitstechnologien und -anwendungen positionieren“, so Landeshauptmann Thomas Stelzer und Landesrat Markus Achleitner (ÖVP). Das Land unterstützt Projekte, die sich auf Schlüsseltechnologien wie Cybersecurity oder Katastrophenmedizin konzentrieren. Die Förderquote liegt bei bis zu 85 Prozent bzw. 600.000 Euro.

Alle Inhalte
zum Thema



„Klasse macht Garten“

OÖ. Die Initiative „Natur im Garten Oberösterreich“ lädt Volkschulklassen ein, Kreativität im Garten zu zeigen. Schulklassen können bis 30. Jänner Projekte, Plakate, Kollagen oder gärtnerische Arbeiten im Schulgarten einreichen. Infos: gartenland-ooe.at

Alle Inhalte
zum Thema



EDER VOLLWERTZIEGEL

Voll ruhig. Voll zuhause.

GALLNEUKIRCHEN. Mit EDER Vollwertziegel entstand in Gallneukirchen Wohnraum mit Weitblick, und das im doppelten Sinn: mit freiem Blick ins Grüne und einer klaren Perspektive in die Zukunft. Das Projekt „Wohnen am Waldweg“ stammt von Solararchitekt Peter Blineder, der gemeinsam mit Singer Bau aus Pregarten drei moderne Wohnhäuser realisierte. Sein Anspruch: leistbares Wohnen in hochwertiger Massivbauweise – barrierefrei, hell und zukunftstauglich.

„Ich setze auf Materialien, die einfach, ökologisch und langlebig sind“, sagt Peter Blineder. „Der EDER Vollwertziegel vereint ökologische Verantwortung mit funktionaler Architektur. Das bedeutet schlanke Wände, mehr Raum, mehr Lebensqualität.“

Voll durchdacht.

Voll nachhaltig.

Als Architekt mit Fokus auf erneuerbare Energien verbindet Peter Blineder großzügige Glasflächen, klug geplanten Sonnenschutz und massive Bauweise zu einem stimmigen Ganzen. Und wo viel mit Glas gebaut wird, braucht es Speichermasse – genau hier spielt der EDER Vollwertziegel seine Stärke aus. Er sorgt für spürbare Ruhe in den eigenen vier Wänden, akustisch wie atmosphä-



Wohnen am Waldweg mit Weitblick: nachhaltig, leistbar, zukunftssicher

Fotos: EDER

risch. Die mit Mineralwollflocken gefüllte Struktur schafft ein ausgeglichenes Raumklima – im Sommer angenehm kühl, im Winter wohlig warm. Lärm bleibt draußen, Temperaturschwankungen werden sanft abgefangen.

In Zusammenarbeit mit Singer Bau entsteht so Wohnraum, der zeigt, was möglich ist, wenn Architektur und Handwerk dieselben Werte teilen: Qualität, Nachhaltigkeit und Weitblick. „Mit dem EDER Vollwertziegel bauen wir Projekte, die nicht nur technisch, sondern auch ökologisch zukunftstauglich sind“, unterstreicht

Ulrich Gutenthaler von Singer Bau die Baustoffwahl.

Voll entspannt.

Voll zuhause.

Wie sich das anfühlt, zeigt Bewohnerin Lena, die hier mit ihren drei Hunden lebt. „Ich höre nur Vogelgezwitscher, selbst meine Hunde sind entspannt. Das Wohn- und Raumklima ist das ganze Jahr über angenehm“, erzählt sie. Für Peter Blineder und Singer Bau ist jedes Bauvorhaben auch ein Stück Verantwortung. „Wohnen am Waldweg“ steht für ein neues Verständnis von Lebensraum:

ökologisch, leistbar, barrierefrei und zukunftssicher. Natürlich geschaffen mit einem Ziegel, der Generationen überdauert. So entsteht Architektur, die den Grundstein für ein modernes Zuhause legt. ■

Anzeige



Ein Moment der Ruhe. Die großzügige Terrasse vergrößert den Wohnraum und verbindet ihn mit der Natur.



Wo Mensch und Tier zur Ruhe kommen – ein Zuhause mit höchstem Wohlfühl faktor.



Den besten Ziegel in der Hand und die Zukunft im Blick: Peter Blineder baut auf Beständigkeit.

Mehr Infos auf
www.eder.co.at

EDER
denkt Bauen neu.

ZWEI MASTER-TITEL

Mit 78 vom Studieren noch nicht genug

PREGARTEN. Man lernt nie aus – diese alte Weisheit trifft auf Karl-Heinz Pechmann in besonderer Weise zu. Der Direktor außer Dienst der Sparkasse Pregarten-Unterweißenbach, heute 78 Jahre alt, hat in den 15 Jahren seines Ruhestands zwei Master-Titel erworben. Und vom Lernen hat er immer noch nicht genug.

„Auf meinen vielen Reisen haben mich Kirchen, Schlösser und historische Gebäude immer sehr interessiert“, erzählt der rührige Pregartner. Seit 2010 in Pension, hat er in diesen 15 Jahren weder gerastet noch ist er gerostet – er hat sie unermüdlich der Fortbildung gewidmet.

An der Paris Lodron Universität Salzburg inskribierte er laut seinen Vorlieben Kunstgeschichte

und Religious Studies. Nach dem Bachelor und dem Master in Kunstgeschichte (Masterarbeit: „Zwischen den Brücken von Linz. Moderne Bauten und Skulpturen an den Ufern der Donau“) absolvierte er das Studium der Weltreligionen, das Religion aus wertfreier Sicht behandelt. Der Master-Abschluss erfolgte im vergangenen Sommersemester.

Im Hotel Kaserer Bräu mitten in Salzburg gehöre ich schon zum Inventar.

KARL-HEINZ PECHMANN

Uni und Hotel treu geblieben

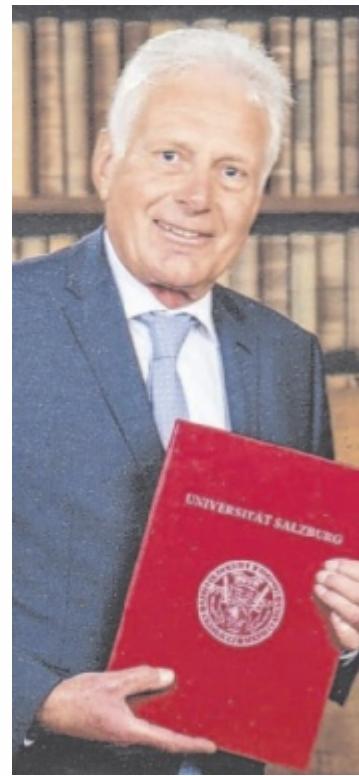
Der Uni Salzburg ist Pechmann ebenso treu geblieben wie seiner Unterkunft, die er einmal pro

Woche eine Nacht lang frequentiert: „Seit 15 Jahren übernachte ich im Hotel Kaserer Bräu mitten in der Stadt, da gehöre ich schon zum Inventar“, schmunzelt der umtriebige Senior-Student.

Auch nach seinem zweiten Studienabschluss ist Karl-Heinz Pechmann als Student inskribiert. „Ich besuche weiterhin gerne Vorlesungen, die mich interessieren“, sagt der Pregartner. Seine Gattin nimmt ihm die studienbedingten Abwesenheiten nicht krumm: „Meine Frau ist selbst im Kulturbereich sehr aktiv, und so hat jeder seinen Freiraum für sein Steckenpferd.“ ■

Sparkassen-Direktor a. D. Karl-Heinz Pechmann hat in seiner Pension bereits zwei Master-Titel erworben.

Foto: privat



GÄRTNER sterben stets im Herbst

Eine Kriminalkomödie
in 3 Akten von
Rainer Volker Larm

Aufführungsrechte:
Verlag Felix Bloch
Erben GmbH & Co. KG
im Auftrag der Edition
Meisel GmbH

07.11.2025, 20 Uhr
08.11.2025, 20 Uhr
09.11.2025, 17 Uhr
13.11.2025, 20 Uhr
14.11.2025, 20 Uhr
15.11.2025, 20 Uhr

Im Festsaal
Schloss Hagenberg

Kartenpreis
VVK € 12,-
AK € 14,-

Kartenreservierung:

Tel: 0677 637 765 50 (nur Anrufe, ab 18 Uhr)
www.schlosstheater-hagenberg.at



SPARKASSEN-KABARETT-TOUR

Amüsantes zum Konto-Geburtstag

PREGARTEN. Zum Kabarettabend begrüßten die beiden Sparkassen-Vorstandsdirektoren Franz Astleithner und Ing. Anton Miesenberger die zahlreichen Besucher im vollbesetzten Findling der Bruckmühle.

Bei den geladenen Gästen handelte es sich um treue Kunden der Sparkasse Pregarten-Unterweißenbach AG deren Konten einen runden Geburtstag feierten. Für gute Stim-

mung und das Highlight des Abends sorgte das abwechslungsreiche und amüsante Programm „Immer(hin) Zweitbester“ von Didi Sommer. Das Publikum lachte, staunte und applaudierte. Im Anschluss wurde in lockerer Atmosphäre bei einem Imbiss noch lange weitergelacht. Präsentiert wurde dieser Abend von der Sparkasse Pregarten-Unterweißenbach AG und der Wiener Städtischen Versicherung AG Vienna Insurance Group. ■ Anzeige



Foto: Sparkasse

(V. l.) VDir. F. Astleithner (Sparkasse), Dir. P. Appl (Wiener Städtische Versicherung, AG Vienna Insurance Group), D. Sommer (Kabarettist), VDir. Ing. A. Miesenberger (Sparkasse), K. Freudenthaler (Sparkasse), Prok. F. Berger (Sparkasse)

MEHR ERNEUERBARE WÄRME

Biomasseheizwerk verdoppelt Leistung

FREISTADT. Nach eineinhalb Jahren Bauzeit nahm die Energie AG die Erweiterung ihres Biomasseheizwerks in Freistadt in Betrieb. Künftig können doppelt so viele Kundenanlagen wie bisher mit regional erzeugter Wärme aus heimischer Biomasse versorgt werden.

Mit dem Ausbau wurde das bestehende Fernwärmennetz deutlich erweitert. Insgesamt werden nun 112 Anlagen mit rund 9.000 Megawattstunden Wärme pro Jahr beliefert – genug, um etwa 750 Haushalte klimafreundlich zu versorgen. Im Zuge des Projekts wurde auch eine neue Biomassekesselanlage mit einer Leistung von 2.500 Kilowatt installiert. Energie AG-CEO Leonhard Schitter betonte, dass die Erweiterung ein klares Si-



Inbetriebnahme des Biomasseheizwerks: Alexander Kirchner (CTO), Energie AG-Aufsichtsratsvorsitzender Markus Achleitner, Freistadts Bürgermeister Christian Gratzl, Leonhard Schitter (CEO)

Foto: Energie AG/Matthias Lauringer

gnal für nachhaltige Energie sei: „Wir nutzen heimische Ressourcen und schaffen regionale Wertschöpfung. Damit setzen wir die Wärmewende verantwortungsvoll um.“ CTO Alexander Kirchner ergänzte, dass die Verdichtung des Fernwärmennetzes die Grundlage für eine klimafreundliche Wärmever-

sorgung in Freistadt bilde. Auch Energie AG-Aufsichtsratsvorsitzender Markus Achleitner hob die Bedeutung des Projekts hervor: „Oberösterreich ist das Land der erneuerbaren Energien. Mit Projekten wie dem Biomasseheizwerk Freistadt beschleunigen wir den Ausstieg aus fossilen Energien.“

Seit 13 Jahren liefert das Biomasseheizwerk Freistadt umweltfreundliche Wärme an öffentliche Einrichtungen, Wohnhäuser und Betriebe. Durch die Erweiterung steigt nicht nur die Versorgungssicherheit, sondern auch die regionale Wertschöpfung: Die zusätzlich benötigten 1.700 Tonnen Hackgut stammen aus heimischen Wäldern. Bürgermeister Christian Gratzl bezeichnete Freistadt als „Vorzeigebispiel für regionale, nachhaltige und zuverlässige Energieversorgung“.

5,9 Millionen investiert

Das Investitionsvolumen für den Ausbau des Biomasseheizwerks und des Netzes beträgt 5,9 Millionen Euro. Das Projekt wurde von Bund, Land OÖ und der EU unterstützt. ■

BAUFAMILIENABEND

Architekt Richard Steger zu Gast

UNTERWEISSENBACH. Häuser von Buchner sorgen für Lebensqualität und sind auf die Menschen, die darin leben, individuell abgestimmt. Der natürliche Baustoff Holz garantiert ein gutes Raumklima und ist ein klimafreundlicher Rohstoff aus der Region. Alles, was Baufamilien über die Holzbauweise wissen möchten, erfahren sie im Rahmen der beliebten Buchner-Baufamilienabende, die im

Buchner-Kundenzentrum in Unterweißenbach sowie online stattfinden. Beim November-Termin wird Architekt Richard Steger zu Gast sein und darüber berichten, worauf es bei der Planung eines Hauses ankommt. Wer am 13. November um 18 Uhr beim Baufamilienabend im Buchner-Kundenzentrum vor Ort dabei sein möchte, kann sich noch kostenlos unter www.buchner.at anmelden. ■

Anzeige



Der nächste Buchner-Baufamilienabend findet am 13. November im Buchner-Kundenzentrum in Unterweißenbach statt.

Foto: Buchner/ Lumina



Baufamilienabend mit Arch. Richard Steger

13. November 2025 um 18:00 Uhr

Programm:

- Firmenrundgang
- „Bauen mit Holz – Neubau, Zubau & Umbau“
(von Buchner GmbH - Der Holzbaumeister)
- „Worauf es bei der Planung ankommt“
(von Arch. Richard Steger)

Kostenlose Anmeldung per Telefon:
07956 / 7411, via E-Mail: office@buchner.at
oder über Online Formular (QR-Code)

www.buchner.at



Nur edel mit dem grünen Hut!



Das neu gewählte Team Foto: SPÖ Waldburg

SPÖ

Bamberger wiedergewählt

WALDBURG. Bei der Mitgliederversammlung der SPÖ wurde der Vorsitzende Franz Bamberger mit 100 Prozent im Amt bestätigt. Zu seinem Stellvertreter wurde Karl Mayr gewählt. Beim Schriftführer fiel die Wahl auf Manfred Stöger und bei der Funktion des Kassiers auf Erwin Frisch. Im Anschluss an die Generalversammlung hielt Gastreferent Gerhard Weinmüller aus Pregarten ein Referat über künstliche Intelligenz. ■

SPITZENSCHULE

Die engagiertesten Schulen

OÖ. Bereits zum 15. Mal sucht Tips gemeinsam mit der Sparkasse Oberösterreich und dem Land Oberösterreich die engagiertesten Schulen des Landes, um die besten Projekte in vier unterschiedlichen Kategorien zu ehren.

Besonders Kreativität ist gefragt. In den Kategorien Bewegung in der Schule, Klima und Umwelt, Umgang mit Geld und Tierwohl können aktuelle oder bereits abgeschlossene Aktivitäten, Initiativen oder Projekttage eingereicht werden. Ganz gleich ob aus vergangenem oder diesem Schuljahr.

Die HLW Perg reichte ihr Projekt in der Kategorie Klima und Umwelt ein.
Foto: HLW Perg

Immer mehr Menschen setzen sich für Klimaschutz ein, um eine lebenswerte Zukunft für kommende Generationen zu sichern. Mit der Spitzenschule holen wir gemeinsam mit Tips die engagiertesten Schulen vor den Vorhang.

LANDESRAT STEFAN KAINEDER



1.000 Euro für den Sieger

In jeder Kategorie wählt eine Jury die besten Projekte. Die Siegerschulen erhalten stolze Preisgelder für die Klassenkasse von bis zu 1.000 Euro. Noch bis zum 18. November haben alle Schulen in OÖ die Chance, sich anzumelden.

Starkes Interesse

Der Rückblick auf 2024 zeigte deutlich das große Interesse der Schulen. 35.380 Stimmen wurden online und per Originalstimmzettel aus den Tips gesammelt. ■

Die Kategorien im Überblick:

- Umgang mit Geld
- Tierwohl
- Klima und Umwelt
- Bewegung in der Schule

www.tips.at/spitzenschule

TFS HASLACH

Tage der offenen Tür

HASLACH. Die Technische Fachschule Haslach öffnet ihre Türen und lädt alle herzlich ein, Schule hautnah zu erleben. Unter dem Motto „Grün gedacht, von Schülern gemacht“ stehen die diesjährigen Tage der offenen Tür ganz im Zeichen von Nachhaltigkeit und Innovation.

Ein besonderes Highlight ist die feierliche Eröffnung der neuen schuleigenen Photovoltaikanlage. Das Besondere daran: Die Anlage wurde nicht nur für die Schule errichtet, sondern von den Schülern im Rahmen des Unterrichts geplant und umgesetzt. Damit beweist die TFS Haslach eindrucksvoll, wie praxisnah technische Bildung heute sein kann und wie junge Menschen Verantwortung für die Zukunft übernehmen.

An den Tagen der offenen Tür (GreenEvent) können Interessierte die Technische Fachschule Haslach hautnah erleben und kennenlernen.
Foto: TFS Haslach

Praxisnahe Vorführungen

Neben der Vorstellung der PV-Anlage erwarten die Besucher spannende Einblicke in schulische Projekte zu aktuellen Themen sowie die Möglichkeit, direkt mit Schülern und Lehrkräften ins Gespräch zu kommen. Selbstverständlich wird auch für das leibliche Wohl in unserem Schulcafé gesorgt. Schul-

leitung und Lehrkräfte laden die Bevölkerung, Eltern, zukünftige Schüler sowie alle Interessierten ein, sich ein Bild von der Arbeit und dem Engagement an der TFS Haslach zu machen. ■ Anzeige

Tage der offenen Tür

7. November 2025: 13 bis 17 Uhr
8. November 2025: 8 bis 12 Uhr

START

Interaktive Schnitzeljagd

FREISTADT. Knifflige Rätsel und Spaß für die ganze Familie: In den Herbstferien wird es spannend, denn die neue Rätselrallye, das „Vermächtnis des Stadtschreibers“ geht online. „Mit dem Outdoor-Escape-Angebot schaffen wir eine Möglichkeit, sich spielerisch und eigenständig durch die schöne Altstadt von Freistadt führen zu lassen. Die dabei zu lösenden Rätsel garantieren Spaß und Wissensvermittlung für Familien, Gruppen und Teams“, freut sich PRO-Freistadt-Obmann Christoph Heumader. Das Abenteuer-Spiel dauert rund eineinhalb Stunden und ist um 39,90 Euro pro Smartphone unter www.outdoorescape.at erhältlich. Wenn man alle Rätsel gelöst hat, wartet ein Goodie auf die Spieler. ■

CHRISTENGEMEINDE FREISTADT

Halloween: Nein Danke!

FREISTADT. In den letzten Jahren hat ein neues Fest Einzug gehalten und unser Land wie eine Flut regelrecht überschwemmt, möchte Pastor Stefan Hanl von der Christengemeinde Freistadt – Strom des Lebens aufmerksam machen, denn die wenigsten Menschen die mitmachen, wüssten, was sie dabei tun.

„So wie Goethe im Faust formuliert hat: ‚Die Geister die ich rief, die werde ich nicht mehr los‘, so haben wir Tür und Tor geöffnet für Einflüsse, die den Tod beschwören und das Böse in niedlicher Verkleidung verherrlichen. Partys werden gefeiert, wo ‚alles‘ erlaubt ist. Hexerei wird salonfähig gemacht, Tote werden beschworen“, erklärt Pastor Stefan Hanl.

Dabei seien die Kinder eine erste Zielgruppe, so der Pastor weiter: „Fluch oder Segen. ‚Gib mir was,



Pastor Stefan Hanl, Christengemeinde Freistadt – Strom des Lebens Foto: privat

oder ich verfluche dich.‘ Ihr Eltern, wisst ihr, was ihr euren Kindern da zumutet? Bitte macht nicht mit. Es ist kein harmloser Brauch. Es ist vielfach ein Beginn für eine umgedeutete moralische, sogenannte ‚Freiheit‘, die dazu führt, das Böse gut und das Gute böse zu nennen. Ein Sog, in den die Men-

schen hineingezogen werden und wo am Ende Zerstörung steht.“ Die Christengemeinde Freistadt distanziert sich entschieden von diesem neuen Brauch. Die Mitglieder sind überzeugt, dass viele Menschen spüren, dass dieses „neue Fest“ nichts Gutes ist. „Viele trauen sich das nicht zu sagen. Als Christengemeinde Freistadt sind wir Ansprechpartner. Wir geben Auskunft über die wahren Wurzeln dieses Festes, den Inhalt, die Gefahren und zeigen positive Alternativen auf“, bietet der Pastor an, „Gerne können Sie sich an uns wenden und gerne beten wir für Sie, wenn Sie Hilfe und Unterstü-

zung brauchen. Jesus liebt Sie, das sollen Sie wissen und er hat, wenn Sie ihm glauben und vertrauen, Leben, Frieden, Freude und eine gute Zukunft für Sie geplant.“ ■

Anzeige

Infos und Kontakt unter
www.christengemeinde-freistadt.at



KÖNIGSWIESEN EIGENTUMS- WOHNUNGEN IN ZENTRUMSLAGE

0676 55 19 997

anfragen@wimbergerimmobilien.at

wimbergerimmobilien.at



[MEHR INFORMATIONEN](#)
zu dieser Immobilie

JETZT INFORMIEREN!



BAUBEGINN
FRÜHJAHR
2026



Foto: Anna Jagsch-Schöfberger

70-jähriges Klassentreffen 1955 endete die gemeinsame Hauptschulzeit für die damaligen Schüler in Pregarten – das war Anlass für ein Klassentreffen in heiterer Runde, organisiert von Hannelore Prandstötter (4.v.l.). Erinnerungen und Anekdoten wurden ausgetauscht und stolz von Familienereignissen erzählt. 15 Frauen und vier Männer nahmen am Klassentreffen teil.

ERFOLG

Lasberger zum Mister Universum gekürt

LASBERG. Nur sechs Österreicher haben es vor ihm geschafft: zum Mister Universe gekürt zu werden, darunter kein Geringerer als Arnold Schwarzenegger. Jetzt gesellt sich auch Christian Wögerer zu den besten Bodybuildern der Welt.

Der 35-Jährige siegte beim NABBA Universe 2025 in New Castle England in der Klasse Bodybuilding over 55 und setzte sich gegen zehn Teilnehmer durch. Damit darf er sich als insgesamt erst siebter Österreicher über den Titel Mister Universe freuen. „Dieser Wettkampf ist auch jener, den Arnold Schwarzenegger gewonnen hat“, freut sich Christian Wögerer über diese besondere Auszeichnung. Für den Las-



Christian Wögerer aus Lasberg ist
Mister Universe.

Foto: Alexander Sturm

berger war es nicht der erste Wettkampf in dieser Saison. Schon bei drei Wettbewerben davor war er immer siegreich. Am 8. November folgt noch die WFF Europameisterschaft in Polen. Ein ausführliches Interview mit Christian Wögerer folgt in einer der nächsten Tips Ausgaben. ■

Hartlauer

MEIN 100% OPTIKER

Meine neue Lieblingsbrille

inklusiv Schweizer Premiumgläsern mit dem

BRILLEN UNIQA
sorglosPaket

um **0,-***

Monatl. Versicherungsprämie für eine Fern- oder Nahbrille 12,30 €, für eine Gleitsichtbrille 24,60 €, Mindestlaufzeit 24 Monate.

*Nähere Infos auf hartlauer.at/brillensorglosPaket oder in jedem Hartlauer Geschäft. Hartlauer Handelsgesellschaft m.b.H., Stadtplatz 13, 4400 Steyr

SIEGRID HIRSCH / FREYA.AT

Leben mit dem Mond

MI+DO 29.+30. Okt.  

bis 04:55 Uhr Steinbock – aufsteigender Mond

Blütetag – Lichttag**Nahrungsqualität:** Fett**Körperregionen:** Venen, Unterschenkel**Günstig:** Pflege von Zimmerpflanzen, die blühen sollen; Schnittblumenpflege; Reparaturen im Haushalt; Aufräumarbeiten; Wohnung gründlich lüften; Ordnung machen; eingewachsene Finger- und Fußnägel behandeln; Massagen; Kosmetik; Reisen und Kontakte zu neuen Menschen**Ungünstig:** Pflanzen gießen; fast alle Gartenarbeiten**FR** 31. Oktober  

ab 12:45 Uhr Fische – aufst. Mond – S.g.u.m.

SA 1. November  

aufsteigender Mond – Allerheiligen

Blatttag – Wassertag**Nahrungsqualität:** Kohlenhydrate**Körperregionen:** Fersenbein, Füße, Zehen**Günstig:** Pflanzen gießen, auch anhaltend wässern; Zimmerpflanzen düngen; Komposthaufen bearbeiten; Gartenzäune setzen; Wasserbau; Wasserinstallations; Schlachttag; Salben herstellen; Bewerbungsgespräche; hohe Wirksamkeit von Medikamenten – **Ungünstig:** Haare schneiden; Obstbäume schneiden; Malerarbeiten**SO** 2. November  

ab 16:50 Uhr Widder – aufsteigender Mond – Allerseelen – Siehe gestern

MO 3. November  

aufsteigender Mond

Fruchttag – Wärmetag**Nahrungsqualität:** Eiweiß**Körperregionen:** Kopf, Nase, Augen, Ohren**Günstig:** Haltbarmachen von Lebensmitteln und Obst; Brot backen; Trocknen von Früchten und Gemüse; Bäume für Bau- und Sägholz schneiden; Butter röhren; gute Wirkung von Medikamenten**Ungünstig:** Pflanzen düngen; Genussmittel**DI** 4. November  

ab 17:20 Uhr Stier – aufsteigender M. – S. g.

MI 5. November  

Vollmond um 14:20 Uhr – aufsteigender Mond

Wurzeltag – Kältetag / Nahrungsqualität:**Salz / Körperregionen:** Kiefer, Zähne, Kehlkopf, Mandeln**Günstig:** Massagen; Entspannungsübungen; Heilkräuter anwenden; heilende Salben und Bänder; Familienangelegenheiten; Hochzeitstag**Ungünstig:** Körperliche Anstrengungen**DO** 6. November  

ab 16:30 Uhr Zwillinge – aufsteigender Mond

Wurzeltag – Kältetag / Nahrungsqualität:**Salz / Körperregionen:** Kiefer, Zähne, Kehlkopf, Mandeln**Günstig:** Entschlackungskuren beginnen; jede Hausarbeit; Malerarbeiten; Reparaturarbeiten in Haus u. Garten – **Ungünstig:** Kieferbehandlungentips.at/mondkalender 

Florian David Fitz landet als erfolgloser Sänger Daniel in der Anstalt. Foto: Warner Bros

KINOTIPP

No Hit Wonder

Daniel (Florian David Fitz) ist Sänger und wurde dank eines Songs über Nacht berühmt. Doch für den aufstrebenden Künstler war der Traum des Ruhms ein kurzer: Sein Song entwickelt sich zu einem echten One-Hit-Wonder und Daniel verfällt in eine tiefe depressive Phase, als seine nachfolgenden Songs nicht beim Publikum landen. Für Daniel gibt es bald kaum mehr Optionen auf einen Ausweg – er möchte aus dem Leben treten. Bei seinem

Suizidversuch schießt er jedoch daneben und sitzt fortan auf der geschlossenen Anstalt. Nur unter einer Bedingung darf er gehen: Er muss eine Gruppe depressiver Menschen mit seiner Musik glücklich machen. Die Ironie des Schicksals spielt ein übles Spiel mit ihm. ■

Anzeige

„No Hit Wonder“

Ab 30. Oktober bei Star Movie

www.starmovie.at

Wir wollen das
Kinderland
Nr. 1
werden.

bezahlte Anzeige



**Das Kinderland wächst.
Und wächst. Und wächst.**

**Auf dem Weg zum Kinderland Nr. 1
bereits viel erreicht:**

- Krabbelstube seit 1.9.2024 am Vormittag kostenlos
- Laufender Ausbau: 200 neue Gruppen in zwei Jahren
- Personalhöchststand: 13.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
- Erweiterung der Öffnungszeiten

Und wir haben noch viel vor:

- Seit 1.9.2025: Verringerung der Gruppengröße im Kindergarten
- Weiterer Ausbau der Gruppen im Kindergarten und Krabbelstube

Alle Infos auf:
land-oberoesterreich.gv.at/kinderland

Eine Initiative der
Bildungslandesrätin.



MUSIKAPELLE UNTERWEISSENBACH

Spitze bei „Let me entertain you“

UNTERWEISSENBACH. Einen beeindruckenden Auftritt legte die Musikkapelle Unterweißenbach beim Unterhaltungswettbewerb „Let me entertain you“ im Linzer Brucknerhaus hin.

Die Mühlviertler errangen bei der Veranstaltung des OÖ Blasmusikverbands den zweiten Platz. Insgesamt traten vier Musikvereine aus OÖ vor einem begeisterten Publikum gegeneinander an. Gefragt

war musikalisches Können, aber auch Kreativität und Entertainment-Qualitäten. Die Bewertung erfolgte durch eine Kombination aus Jury-Entscheidungen und Applausometer. Unter der Leitung von Kapellmeister Michael Böhm präsentierte die Unterweißenbacher ein mitreißendes Mini-Musical unter dem Titel „Lebe deinen Traum“. Dabei wurden sie von der Musicaldarstellerin Melanie Böhm aus Unterweißenbach unterstützt, deren ausdrucksstarke



Foto: MK Unterweißenbach

Für die Glanzleistung der Unterweißenbacher gab es 1.500 Euro Preisgeld.

Performance das Stück lebendig werden ließ. Ein Tanzensemble der

LMS Unterweißenbach ergänzte die Darbietung. ■

HANDWERKS KUNST

Die oberösterreichischen Steinmetze sind moderne Allroundgenies

OÖ. Naturstein ist ein jahrtausendealter, heimischer Werkstoff. So ökologisch der Baustoff ist, so vielfältig sind seine Einsatzgebiete. Denn die oberösterreichischen Steinmetze sind wahre Allesköninger.

Holz ist genial, aber Naturstein kann noch mehr – Modernes Bauen und Wohnen geht nicht ohne. Angefangen von Boden- über Küchenarbeitsplatten, Couch- und Esstische bis hin zu Ofenbänken, Bädern, Duschtassen und Massivwaschtischen – der oberösterreichische Steinmetz fertigt je nach Kundengeschmack modern



Kreativität ist beim Beruf Steinmetz Trumpf.

Fotos: WKOÖ/Röbl

Sie die Steinmetz-Profis in Ihrer Nähe.“

Jungprofis willkommen!

Motivierten Burschen und Mädchen, die Abwechslung und handwerkliche Vielfalt mögen, bietet die Steinmetz-Lehre ein breites Betätigungsfeld. „Kreativität ist bei uns Trum pf! Dank modernster Hilfsmittel und Technik ist Kraft bei uns schon lange nicht mehr ausschlaggebend“, so Kienesberger. ■

Anzeige

Mehr von den Profis unter:
www.profis-am-werk.at

i

oder traditionell. Selbes gilt für Außenbereich und Garten: Portale, Stufen, Böden, Fensterbänke, Terrassen, Fassaden, Sockelverkleidungen, Brunnen, Mauern, Quellsteine, Schwimmabadabdeckung, Blumentröge u.v.m.

ger. Sogar Holz braucht bis zur Endverarbeitung wesentlich mehr Energie. Aber auch bei Lebensdauer, Pflegebedarf und schlussendlich Entsorgung hat Naturstein die Nase vorne.

Profi finden!

„Wir Steinmetze sind bei der fachgerechten Pflege und Restaurierung die alleinigen Profis, weil wir die richtige Behandlung garantieren und so die Lebensdauer erhalten“, erklärt Kienesberger, der auch einen Tipp parat hat: „Unter www.profis-am-werk.at finden



Berufsgruppensprecher Norbert Kienesberger

STANDESFÄLLE

Aus den Gemeinden gemeldet

BAD ZELL

TODESFALL:
Karl Gusenbauer
verstarb am 22. Oktober
im 78. Lebensjahr;

Foto: privat

FREISTADT

TODESFALL:
Johann Tröbinger
verstarb am 8. Oktober im
84. Lebensjahr;

Foto: privat



TODESFALL:
Markus Maurer
verstarb am 12. Oktober
im 49. Lebensjahr;

Foto: privat



TODESFALL:
Manfred Hözl
verstarb am 14. Oktober
im 72. Lebensjahr;

Foto: privat

KEFERMARKT

DIAMANTENE HOCHZEIT:
Elfriede und Hubert Gruber,
am 17. Oktober;

KEFERMARKT/FREISTADT

TODESFALL:
Elisabeth Bräck
verstarb am 17. Oktober
im 81. Lebensjahr;

Foto: privat

GRÜNBACH

TODESFALL:
Eva Schimmel, Kindergartenleiterin i. R., verstarb
am 16. Oktober im Alter
von 84 Jahren;

Foto: privat

LANGSCHLAG

GEBURT: **Antonia**, am 16. Oktober,
Eltern: Raffaela und Lukas Ernstbrunner;
GEBURTSTAGE: **Maria Bretterbauer**
(94), **Maria Baumgartner** (70);

NEUMARKT

GEBURT:
Emily, am 20.
Oktober, Eltern:
Romana Penn
und Tobias
Hager;

Foto: BabySmile



GEBURT:
Fabian, am 3.
Oktober, Eltern:
Anna und Daniel
Niederberger;

Foto: privat



DIAMANTENE
HOCHZEIT:
Annemarie
und **Anton**
Maurer, am 30.
Oktober;

Foto: Heine-Klug



GEBURT:
Lydia,
am 16. Oktober,
Eltern: Lisa
Schmid und
Markus Langer;

Foto: BabySmile

GEBURTSTAG: **Maria Anna Schwarzin-**
ger (70);

PREGARTEN

GEBURTSTAG:
Elfriede Ebmer (80);

Foto: Ingrid Ebmer

RAINBACH

GEBURT:
Maya
Franziska,
am 16.
Oktober, Eltern:
Anneliese und
Ralph Hözl;

Foto: BabySmile

WARTBERG

GEBURT:
Levin, am 12.
Oktober, Eltern:
Anja Puchner
und Gregor
Schinnerl;

Foto: privat

XXXLutz

JETZT
FEIERT GANZ ÖSTERREICH
JUBILÄUM

XXXLutz feiert 80 Jahre!

Die **Regionalzeitung Tips** gratuliert XXXLutz zum 80-jährigen Jubiläum! Mit Leidenschaft, Qualitätsbewusstsein und Verbundenheit zu Österreich hat XXXLutz ein starkes Fundament geschaffen, das weit über die Landesgrenzen hinaus wirkt. Das Unternehmen prägt die heimische Wirtschaft und steht für eine echte österreichische Erfolgsgeschichte.

YOUTH ENTREPRENEURSHIP WEEK

HLW/HLK-Schüler feilten eine Woche lang von der Idee zum Start-up

FREISTADT. Eine Woche lang hatten die Schüler der dritten Klassen der HLW/HLK Freistadt die Gelegenheit, Geschäftsideen zu entwickeln und in ersten Schritten umzusetzen.

Die Youth Entrepreneurship Week ermöglicht es den Jugendlichen, mit Start-ups und erfahrenen Unternehmern in Austausch zu treten und zu erfahren, wie eine Idee in ein Start-up münden kann. An der FH Hagenberg lernten die Drittklässler eine Geschäftsidee zu entwickeln und die ersten Schritte zu gehen. Im Rahmen der Youth Entrepreneurship Week begleiteten zwei Trainer aus dem Bereich Unternehmensmanage-



Die Jury und Direktor Jürgen Ehling (r.) beim Pitchen der Ideen.

Foto: HLW/HLK

ment und Marketing die Projektteams bei diesem Ideenfindungsprozess. Mentoren wie Johanna Köhler oder Oliver Rendel begleiteten und berieten die Jugendlichen im Gründungsprozess. Die gesamte Woche lief auf

den abschließenden Pitch, eine kurze überzeugende Präsentation vor einer Jury zu, indem die Teams innovative und nachhaltige Geschäftsideen vorlegen, eine Finanzierungsmöglichkeit parat haben, Prototypen vorzei-

gen und ein Marketingkonzept entwerfen. Die Jury, bestehend aus Alessa Prochaska, Christina Daucher, Markus Riegler und Christian Dlapka, einigte sich auf drei Siegerteams, die eine finanzielle Unterstützung für die Weiterentwicklung der Geschäftsidee erhalten. Für die Schüler galt es, durch Kreativität, Innovation und Risikobereitschaft sowie Zielstrebigkeit Lösungen finden, die sie abschließend nach außen vertreten mussten. ■

Nähre Information zur Projektarbeit an der Schule und zu weiteren Ausbildungsschwerpunkten gibt es am Donnerstag, 6. November, ab 18.30 Uhr beim Infoabend der HLW/HLK Freistadt.

i

Ausbildung mit Perspektive! Mach dich zum Experten ... mit einer Lehre bei ÖSWAG



Metalltechnik (m/w/d)

- Maschinenbautechnik
- Stahlbautechnik
- Zerspanungstechnik
- Schweißtechnik



Elektrotechnik (m/w/d)

- Anlagen- und Betriebstechnik

JETZT BEWERBEN 

www.oeswag.at/lehrlinge

mtl. Prämien für besondere Leistungen
jährliche Zeugnisprämien bis € 650
vergünstigtes Mittagessen





ÖSWAG Maschinenbau GmbH • ÖSWAG Werft Linz GmbH
Hafenstraße 61 • 4020 Linz +43 732 76 56-0 • bewerbung@oeswag.at
www.oeswag.at • [@oewerft](https://www.facebook.com/oewerft) [@oewerft](https://www.instagram.com/oewerft)

Deinen Wunschberuf hautnah erleben: Schnuppern bei ENGEL

Du willst wissen, ob Mechatronik, Metall- oder Kunststofftechnik zu dir passt? Oder du weißt noch nicht genau, welchen beruflichen Weg du einschlagen möchtest? Dann ist ein Schnuppertag bei ENGEL genau das Richtige für dich!

Ein Tag bei ENGEL

Berufswahl ist Zukunftswahl – deshalb bietet ENGEL Jugendlichen ab der 8. Schulstufe die Möglichkeit, bei organisierten Schnuppertagen erste Einblicke in die Berufswelt zu gewinnen. In den Lehrwerkstätten in Schwertberg, St. Valentin oder Dietach erfährst du alles zu deinem Wunsch-Lehrberuf – praxisnah und persönlich.

Du verbringst den Tag in der Lehrwerkstatt, erhältst Infos zur Ausbildung, kannst dein (handwerkliches) Geschick zeigen und wirst bei einer Führung einen Blick hinter die Kulissen der Produktion. Dabei lernst du auch bestehende

Lehrlinge und das Ausbildungsteam kennen.

Deine Karriere beginnt bei ENGEL

ENGEL zählt weltweit zu den führenden Herstellern von Spritzgießmaschinen und Automatisierungslösungen. Bereits seit 80 Jahren bildet der Maschinenbauer Lehrlinge aus. In technischen und kaufmännischen Lehrberufen können junge Talente den Grundstein für ihre berufliche Laufbahn legen. Eine Lehre bei ENGEL zeichnet sich durch Vielfalt und Abwechslung aus – teils in der modern ausgestatteten Lehrwerkstatt und teils direkt in verschiedenen Abteilungen. Davon kannst du dich beim Schnuppertag selbst überzeugen.

Hast du gewusst? Mehrmals täglich bist du mit Produkten in Kontakt, die auf ENGEL Maschinen gefertigt wurden. Unsere Spritzgießmaschinen verarbeiten Kunststoffe zu Produkten, die du aus



Lass dich beim Schnuppertag für deinen Wunschlehrberuf begeistern!

Foto: ENGEL

dem Alltag kennst: Zahnbürsten, Smartphone-Linsen, Autoteile, Verpackungen, Medizinprodukte, um nur ein paar Dinge aufzuzählen. Wie das funktioniert? Auch das erfährst du beim Schnuppertag. Neugierig geworden? Dann scanne den QR-Code und melde dich zu einem Schnuppertag online an.

Anzeige

QR-Code scannen und zu einem Schnuppertag anmelden!



Auch die Schüler gestalten den Tag der offenen Tür mit.

Foto: Riccarda Entholzer

MUSIKMITTELSCHULE

„Höreinspaziert“

FREISTADT. Unter dem Motto „HÖReinspaziert“ lädt die Musikmittelschule am Freitag, 7. November, alle interessierten Kinder und Eltern von 14 bis 17 Uhr zum Tag der offenen Tür ein. An diesem Nachmittag kann man das bunte Schulleben hautnah erleben: Von Musik und Bewegung über Technik und Kreativität bis hin zu kulinarischen Leckerbissen zeigt sich die Schule von ihrer vielfältigen Seite. ■

Besucher können Unterrichtsräume erkunden, offene Lernformen kennenlernen und Einblicke in zahlreiche Unterrichts- und Freizeitangebote gewinnen. Der Zeitplan ist auf der Schulhomepage <https://mms-freistadt.at> abrufbar.

Das Lehrerteam der Musikmittelschule Freistadt steht während des gesamten Nachmittags für Fragen und Gespräche zur Verfügung. ■

BERUFSERLEBNISTAG Mehr als 70 Aussteller

FREISTADT. Die Türen zur größten und wichtigsten Veranstaltung rund um Ausbildung und Berufsinformation im Bezirk Freistadt öffnen sich am Freitag, 14. November, von 13 bis 18 Uhr in den Freistädter Messehallen. Jugendliche und deren Eltern können sich bei freiem Eintritt einen Überblick über die Berufs- und Ausbildungsmöglichkeiten in der Region verschaffen. 56 Lehrbetriebe laden bei ihren Messeständen zum Ausprobieren ein und 16 Schulen und Beratungsstellen informieren über ihr vielfältiges Angebot. Ein attraktives Programm an Kurz-Vorträgen und Aktivitäten ergänzt das umfangreiche Angebot. Bei Karrieretalks gibt es Tipps für den erfolgreichen Berufseinstieg. ■

DEINE LEHRE. DEINE STORY.



JETZT
SCHNUPPERN

Starte jetzt
im Moorheilbad Harbach oder Lebens.Resort Ottenschlag
Konditor:in, Koch:Köchin, Restaurantfachkraft,
Gastronomiefachkraft, Hotel- & Restaurantfachkraft,
Hotel- und Gastgewerbeassistent:in



Lebens.Resort
OTTENSLAG



MARKTPLATZ

Aktuelles

Auch Sa./So. Österreicher
MALER-GESELLE
0664 2542347



Unverbindliche Wertermittlung
Seriose Abwicklung in darf!

Karl Landsberger kauft:

Pelze, Porzellan, Gemälde, Teppiche, Silberartikel, Kleinkunst, Uhren, Bleikristall, Schmuck, Münzen, Schreib- & Nähmaschinen, LPs, Instrumente, Militärsachen, Kameras, Objektive, Briefmarken, Münzen Gold- und Diamanten, Schmuck Zahngold, Modeschmuck, Markenuhren, Taschenuhren. Seriöse Kaufabwicklung! Herr Richter

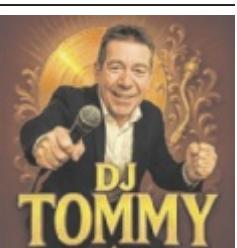
0660 1909823

Professionelle Grundreinigung

aller Oberflächen für Terrasse, Fassade und in Ausstellungshallen, Büros, Werkstätten, Garagen und Keller sowohl für gewerblich als auch privat. Ich mache Ihnen gerne ein Angebot nach Besichtigung. 0664 1447273.

Professionelle Grundreinigung

aller Oberflächen für Terrasse, Fassade und in Ausstellungshallen, Büros, Werkstätten, Garagen und Keller sowohl für gewerblich als auch privat. Ich mache Ihnen gerne ein Angebot nach Besichtigung. 0664 1447273.



Sie feiern doch auch keine 08/15 Party, oder?
Dann sollten Sie auch keinen 08/15 DJ engagieren!
DJ Tommy macht Ihre Hochzeit, Betriebsfeier, Party usw... zum besonderen Erlebnis!
Infos unter 0664-3415628

Infrarot-Heizung,

super-günstig, mittels modernster Infrarottechnik, keine Schichtwärme, nur max. 320 Watt, ca. 60x30cm, einfach einstecken und los gehts! 0664 5311747.

Seriöse Abwicklung in Bar!

0676 7562857

9

© Philip Hübler

Die Auflösung gibt es im Ressort „Das ist los“ im hinteren Teil dieser Ausgabe.

9 3

4 1

2 9 4 6 8

7 4 6 2

8 3

5 9 7

4 2 7 6 5

5 9

3 6

9 7

8 6

7 5

6 4

5 3

4 2

3 1

2 0

1 9

0 8

9 7

8 6

7 5

6 4

5 3

4 2

3 1

2 0

1 9

0 8

9 7

8 6

7 5

6 4

5 3

4 2

3 1

2 0

1 9

0 8

9 7

8 6

7 5

6 4

5 3

4 2

3 1

2 0

1 9

0 8

9 7

8 6

7 5

6 4

5 3

4 2

3 1

2 0

1 9

0 8

9 7

8 6

7 5

6 4

5 3

4 2

3 1

2 0

1 9

0 8

9 7

8 6

7 5

6 4

5 3

4 2

3 1

2 0

1 9

0 8

9 7

8 6

7 5

6 4

5 3

4 2

3 1

2 0

1 9

0 8

9 7

8 6

7 5

6 4

5 3

4 2

3 1

2 0

1 9

0 8

9 7

8 6

7 5

6 4

5 3

4 2

3 1

2 0

1 9

0 8

9 7

8 6

7 5

6 4

5 3

4 2

3 1

2 0

1 9

0 8

9 7

8 6

7 5

6 4

5 3

4 2

3 1

2 0

1 9

0 8

9 7

8 6

7 5

6 4

5 3

4 2

3 1

2 0

1 9

0 8

9 7

8 6

7 5

6 4

5 3

4 2

3 1

2 0

1 9

0 8

9 7

8 6

7 5

6 4

5 3

4 2

3 1

2 0

1 9

0 8

9 7

8 6

7 5

6 4

5 3

4 2

3 1

2 0

1 9

0 8

9 7

8 6

7 5

6 4

5 3

4 2

3 1

2 0

1 9

0 8

9 7

8 6

7 5

6 4

5 3

4 2

3 1

2 0

1 9

0 8

9 7

8 6

7 5

6 4

5 3

4 2

3 1

2 0

1 9

0 8

9 7

8 6

7 5

6 4

5 3

4 2

3 1

2 0

1 9

0 8

9 7

8 6

7 5

6 4

5 3

4 2

3 1

2 0

1 9

0 8

9 7

8 6

7 5

6 4

5 3

4 2

3 1

2 0

1 9

0 8

9 7

8 6

7 5

6 4

5 3

4 2

3 1

2 0

1 9

0 8

9 7

8 6

7 5

6 4

5 3

4 2

3 1

2 0

1 9

0 8

9 7

8 6

7 5

6 4

5 3

4 2

3 1

2 0

1 9

0 8

9 7

8 6

7 5



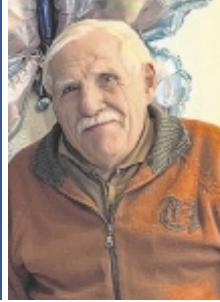
Lieber Papa.
Zu deinem
70. Geburtstag
wünschen wir dir
nur das Beste.

Deine Kinder,
Enkelkinder, Urenkel
und deine liebe Erika.



1955 war geschichtlich
ein besonderes Jahr,
dann kam noch Renate
zur Welt und es wurde
wunderbar!
**Alles Gute zum
runden Geburtstag!**

Sieben Jahrzehnte,
eine lange Zeit,
voller Freude, Glück
und auch mal Leid.
Mit 70 Jahren stehst
du hier,
ein Vorbild bist du uns,
das sagen wir.
Alles Gute
von deiner Familie!



Liebe Anna!
"Willkommen in der
Welt der Erwachsenen.
Wo man Rechnungen mit
"WTF?!" öffnet.
Happy Birthday!
Alles Liebe und Gute zum 18!
Wünschen dir von Herzen
Mama, Emma, Michi
Oma, Opa, Andi, Theodor
Nadine, Manuel, Oskar und
Florentina



**Herzlichen Glückwunsch zur
Diamantenen Hochzeit**
Danke, dass ihr immer für uns da seid.
Eure Kinder + Schwiegerkinder,
Enkel mit Partnern und Urenkel

MOBILITÄT

Verkauf



Subaru Forester Exclusive, EZ 09/2016, Allrad mit Sperre, unfallfrei, Erstbesitz, 108 KW Diesel, 8-fach bereift, garagengepflegt, sehr gut erhalten, 85.000 km, Privatverkauf, VP: € 16.500,- ☎ 07260-4451 oder 0680-3235889

Kauf

Ab heute!

Kaufe Autos für Export.

0699-81816863

Altauto, Zahle €100,-

☎ 0664-3357496

Diverses

ACHTUNG! Zahle Bestpreis für PKW, Motor - Unfallschaden alles anbieten. 0676-5342072

EU-FÜHRERSCHEIN

0676-3530304

IMMOBILIEN

Kauf

Autos für Export gesucht!

Jedes Modell, jeder Zustand - Unfallwagen, Motorschaden, ohne Pickerl, aber auch im guten Zustand! Faire Preise, schnelle Abholung.
☎ 0677 61621762.

PENSIONISTEN: Haus/Wohnung verkaufen und weiterhin darin wohnen.

AWZ Immo: **keine-Erben.at**,
0664 3829118

Miete

Freistadt:

**Haus mit Garten
(zentrumsnähe) zu
mieten gesucht**

☎ 0699-12602792, Mail:
m.w.falzeder@gmail.com

Geschäftsfläche in Top Lage am Freistädter Hauptplatz zu vermieten, 82 m², € 1.300,- 0664 3127758

Schöne renovierte Altstadtwohnung am Freistädter Hauptplatz, Küche/Bad neuwertig, 1 WZ, 2 SZ, 83 m², inkl. BK € 690,- 0664 3127758

JOB

Stellenangebote

Holzpoldlbrot sucht für Lichtenberg: Bäckerin, Arbeitszeit ab 02:30 Uhr, Bezahlung nach KV. Bei Interesse ☎ 0664-4451999

Unser Tannenland
sucht für 6.-23.12.
Christbaumveräufer/in
FS-B, € 1.800,-
Tel. 0664-99499767

Klein-Buslenker FS-B mind. 5 Jahre, gutes Deutsch, KV+
☎ 0664 3444946

LANDERL Restaurant Café Bar Lounge sucht:

Servicemitarbeiter*in der/ die keinenfalls am Sonntag arbeiten will!!! Du brennst auf die Gastronomie? Du bist es aber leid am Wochenende zu arbeiten? Dann bist du bei uns genau richtig! Sonntag (und Montag) frei. Werde Teil unseres Teams!!! Wir suchen Dich als Kellner*in!!! Ab € 2.237,- Brutto (Netto € 1.759,30), ÖZ nach Qualifikation selbstverständlich! Bewerbungen unter ☎ 07235 62349 oder unter info@land-erl.at www.land-erl.at

Pensionist sucht **Haushälterin** für großes Haus/Garten; Keine Pflegetätigkeit; Praxis erwünscht; Mo-Fr (8-14.00), nur angemeldet; Nichtraucherin; Führerschein B ☎ 0650-6340665



Liebe Silvia,
wir wünschen dir alles
Gute, Gesundheit und
viel Spaß in der Pension!
DANKE für die
gute Zusammenarbeit.
Dein 2.OG vom BSH Pregarten

Lieber Dominik!

Um dir eine Freude zu
machen, lassen wir
dich zum Runden aus
der Zeitung lachen!

Alles Gute
von deiner
Familie!

30



Die PROFI TIPS aus dem Internet

AUTOERSATZTEILE & ZUBEHÖR
www.autoteile-kralik.at

SEAT ROTSCHE FREISTADT
www.rotschne.at

PEUGEOT & SUZUKI
www.autohaus-reindl.at

www.tips.at

Tips
Spirit

**WIR
SUCHEN
DICH**

Medienberater (Außendienst) 40 Std./Woche (m/w/d)

Ihre Aufgaben:

- Beratung von Kunden im Hinblick auf Anzeigenplatzierungen und Werbemöglichkeiten in unserer Wochenzeitung
- Akquise von Neukunden im AD und Betreuung des bestehenden Kundenstamms
- Analyse der Kundenbedürfnisse und Entwicklung maßgesch. Werbelösungen
- Enge Zusammenarbeit mit dem Verkaufsinnenamt und anderen Abteilungen zur optimalen Umsetzung von Kundenwünschen
- Kontinuierliche Marktbeobachtung und Identifikation von Potenzialen zur Umsatzsteigerung

Ihr Profil:

- Erfahrung im Verkauf von Vorteil
- Freude am Umgang mit Kunden
- Überzeugungskraft und Verhandlungsgeschick
- Selbstständige, ergebnisorientierte Arbeitsweise
- Teamfähigkeit und Engagement

Was wir bieten:

- Spannende Aufgabe in einem regionalen Medienunternehmen
- Möglichkeit zur beruflichen Weiterentwicklung in unserer Tips - Akademie
- Attraktives Gehaltspaket
- Angenehmes Arbeitsumfeld und motiviertes Team
- Attraktive Sozialleistungen
- Möglichkeit auf Homeoffice

Bewerbung:

Bitte senden Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen an David Stöttner, bewerbung@tips.at. Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Mindestjahresbruttogehalt auf Vollzeitbasis € 34.462,12 zzgl. guter Verprovisionierung der erreichten Umsätze; branchenübliche Überzahlung je nach Erfahrung und Qualifikation möglich.

**Great Place
To Work.**
Zertifiziert
ÖSTERREICH

GLEITSICHT BRILLEN AKTION

IM NOVEMBER & DEZEMBER

AB € 479,-

SIE SPAREN
BIS ZU € 200,-



oppenborn 
BRILLEN - KONTAKTLINSEN



Tragweinerstraße 22 | 4230 Pregarten | T. +43 (0) 7236 / 2476 | office@oppenborn-pregarten.at | www.optik-oppenborn.at

Tips Game.On



die regionale eSportsMesse
powered by

22.11.2025
10-18 Uhr

Promenaden Galerien Linz

SPIELE AUS ÖSTERREICH'S
ENTWICKLER-SZENE TESTEN

BRETTSPIELE

VEREINE AUS OÖ, STREAMER
UND GAMER IM GESPRÄCH

In Kooperation mit

Eintritt frei! Mehr Infos: gameon.tips.at



MADE IN AUSTRIA

»Ich buche Werbung in
österreichischen Medien, weil
österreichische Medien leistungs-
stark und vertrauenswürdig sind
und uns einfach am Herzen
liegen.«

Thomas Saliger,
XXXLutz Marketingleiter

MADE FOR AUSTRIA

Eine Initiative der österreichischen Medien für mehr Wertschöpfung, Transparenz und Wirkung.

www.die-oesterreichischen-medien.at

Unterstützt durch



Das Hochzeitsmagazin
ist da!

Ab jetzt in allen
Tips-Geschäftsstellen
und auf tips.at/hochzeit

Scannen

um im
Onlinemagazin
zu blättern



OÖNachrichten

Tips



Spitzenschule

Tips sucht die engagierte Schule

Projekt, Initiative oder Aktionstag auf tips.at/spitzenschule einreichen!

In Kooperation mit



PARA-TRIATHLON

Flo Brungraber holt WM-Silber

LASBERG. Am anderen Ende der Welt hat Para-Triathlet Florian Brungraber seiner Karriere einen weiteren Meilenstein hinzugefügt: Obwohl hinter seinem Start gesundheitsbedingt ein großes Fragezeichen stand, wurde er Vizeweltmeister im Para-Triathlon.

Das Jahr 2025 war für Florian Brungraber ein sehrforderndes. Mit einem 2. Platz startete er Mitte Februar in Abu Dhabi erfolgreich in die Saison. Ein Bandscheibenvorfall und Nackenprobleme bremsten den Lasberger danach aber für den Rest der Saison aus. Bis zuletzt war ein Start bei der WM am anderen Ende der Welt daher fraglich. Brungraber konnte in den vergangenen Wochen aber gut arbeiten und ein Maximum für die Umstände her-



Florian Brungraber auf dem Weg zum Vizeweltmeistertitel

Foto: World Triathlon

ausholen. Mit drei Minuten Rückstand (aufgrund seiner Klassifizierung) ging der Paralympics-Silbermedaillengewinner von Tokio und Paris in Wollongong, rund 90 Kilometer südlich von Sydney, in sein WM-Rennen. Brungraber machte Boden auf seine Konkurrenten gut

und setzte sich nach kurzer Zeit auf der Radstrecke hinter Landsmann Thomas Frühwirth auf die zweite Position. Auf der abschließenden Laufstrecke konnte Brungraber noch einige Sekunden auf Frühwirth wettmachen. Am Ende freute sich der Mühlviertler mit WM-Silber über sei-

ne nächste Medaille bei einer internationalen Meisterschaft. Mit einem österreichischen Doppelsieg durch Frühwirth und Brungraber schreiben die beiden österreichische Sportgeschichte. Nie zuvor waren österreichische Athleten in einem Triathlonbewerb derart erfolgreich.

„Eigentlich muss ich happy sein, dass ich hier an den Start gehen und ein solides Schwimmen und einen soliden Rennrolli-Part zeigen hab können. Die Handbikeleistung ist für mich nicht zufriedenstellend. Das liegt an der Vergeschichte. Es fehlt beim rechten Brustmuskel die Power und das stellt mich nicht zufrieden“, resümiert Brungraber. „Ich hoffe, das ändert sich während des Winters und dann schaut die Sache wieder anders aus“, zeigt sich der Athlet optimistisch. ■

AUSZEICHNUNG

Askö Vereins Lorbeer vergeben

BEZIRK FREISTADT. Die Qualitätsoffensive „Askö Vereins Lorbeer“ der Askö Oberösterreich unterstützt Vereine gezielt dabei, sich auf die Anforderungen von morgen vorzubereiten. Im Rahmen dieser Initiative wurden mit dem Lorbeer heuer 59 Askö OÖ-Vereine für ihre herausragende Arbeit ausgezeichnet.

Aus der Region Freistadt darf sich Askö Bogensport St. Oswald über die Auszeichnung freuen. Ihre Zertifizierung verlängern konnten Askö Freistadt, Hagenberg sowie Pregarten.

Gleichzeitig wird die herausragende Arbeit der Funktionäre, Trainer und Mitglieder offiziell gewürdigt – ihr Engagement, im Vereinswesen nachhaltig zu handeln, ist von zentraler Bedeu-



Sportleiter des Askö Bezirk Mühlviertel Helmut Staudacher (l.) sowie Askö OÖ-Präsident Erich Haider (r.) gratulierten und übergaben die begehrte Auszeichnung persönlich an die Vereine.

Foto:MecGreenie

tung für den erfolgreichen Fortbestand jedes Vereins. Die Askö-Vereine leisten damit einen wichtigen Beitrag zu einem vielfältigen und hochwertigen Sport- und Bewegungsangebot.

Auszeichnung

Wichtige Qualitätskriterien, die von administrativen und sport-

lichen Qualifizierungen über junge Funktionäre unter 30 Jahren bis zur regelmäßigen Nachwuchsförderung reichen, müssen von den Vereinen erfüllt werden, um das Qualitätszertifikat zu erhalten. Im zweiten Qualifizierungszeitraum schafften 59 Askö Vereine alle Anforderungen. Die feierliche Verleihung

fand in gebührendem Rahmen im Brucknerhaus Linz statt. Neben Bildungsschecks und Urkunden erhielt jeder der neu ausgezeichnete Verein eine Sonderförderung von 1.500 Euro, die mit verlängertem Zertifikat eine Förderung von 500 Euro. Die finanzielle Unterstützung fließt direkt in die Vereinsaktivitäten.

Zukunft gestalten

Der Askö Vereins Lorbeer ist Ansporn, Honorierung und Förderung zugleich. Die Askö Oberösterreich hofft, dass sich auch in Zukunft viele weitere Vereine den Qualitätskriterien stellen. Die Auszeichnung soll die Askö-Vereine motivieren, ihre hohen Standards beizubehalten, sich kontinuierlich weiterzuentwickeln und damit ihre wichtige Rolle im Sport nachhaltig zu sichern. ■

TESTFAHRT

Alfa Romeo Junior Veloce: Felge Aufschwung

Als „Veloce“ leistet der stärkste Alfa Romeo Junior 280 PS. Und praktisch alles an ihm schreit dir das ins Gesicht, mit den 20-Zoll-Felgen als martialischem Höhepunkt.

Lange ist der Alfa Romeo Junior noch nicht auf dem Markt, im Straßenbild hat er sich aber schon etabliert. Sein extrovertiertes Design bleibt im Gedächtnis – ein gelungener Transport der Markenidentität in die E-Mobilität. Neben dem Mildhybriden Benzin- und dem 156 PS starken Elettrica schlägt Alfa mit dem 280 PS starken Elettrica Veloce ein neues Kapitel auf. Mattschwarzer Body-Kit, rote Details an den Seitenschweller, rote Bremssättel, Sportfahrwerk, Sportbremsanlage, Torsen-Sperrdifferenzial und die 20-Zoll-Felgen in Diamantoptik gehören dazu.



Der Alfa Romeo Junior Elettrica Veloce ist ab 48.900 Euro zu haben. Foto: www.fahrerfreude.cc

Dynamisches Fahrwerk

Im Veloce dreht sich alles um Dynamik, auf maximale Reichweite wird gepfiffen. Keine Wärmepumpe, keine aerodynamisch optimierten Felgen – dafür luftige 20-Zöller mit 225/40 R20 Reifen. Das erhöht den WLTP-Verbrauch auf 17,9 kWh pro 100 Kilometer, die Reichweite des 54-kWh-Akkus liegt bei maximal 344 Kilometern. 280 PS und hohes Dynamikpotenzial

verhindern realistische Werte. Der Sprint auf 100 km/h gelingt in 5,9 Sekunden, das Leergewicht liegt bei 1.689 Kilo. Das Sportfahrwerk liegt knochentrocken, die Bremsen packen kräftig zu, das Torsen-Sperrdifferenzial ersetzt Allradantrieb überzeugend. Innen sorgen Alu-Einsätze, Ambientebeleuchtung, gute Materialien und optionale Sabelt-Sportsitze für sportliches Flair. Der Preis liegt bei 48.900

Euro, das „Technologie-Paket“ für 2.050 Euro mit LED-Matrix-Licht ist empfehlenswert. Mehr dazu auf www.tips.at und auf www.fahrerfreude.cc ■

Alfa Romeo Junior Elettrica Veloce

Motor: 51,0 kWh Lithium-Ionen-Batterie (Netto)

Leistung: 280 PS

Max. Drehmoment: 345 Nm

Reichweite: ca. 280 km

Vmax: 200 km/h

0 auf 100 km/h: 5,9 Sek

Preis ab: 48.900 Euro



SUPER HYBRID DM-i TECHNOLOGIE IN TOP-AUSSTATTUNG MIT BIS ZU 1.350 KM REICHWEITE. SICHERE BLADE BATTERY MIT VEHICLE-TO-LOAD.



BYD SEAL 6 DM-i TOURING ab € 35.890,-*

Normverbrauch: 1,7–2,6 l/100 km; Stromverbrauch: 14,6–16,4 kWh/100 km; CO₂-Emission: 38–60 g/100 km;
Reichweite kombiniert: bis zu 1.350 km.

*Unverbindl. empfohlener, nicht-kartellierter Aktionspreis. Preis beinhaltet € 390,- für das Österreich Paket. Gültig bei Kaufvertrag bis 31.12.2025 bzw. bis auf Widerruf bei allen teilnehmenden BYD Partnern. Werte jeweils (gewichtet) kombiniert, nach WLTP-Prüfverfahren. Elektrische Reichweite bis zu 100 km. Antriebsbatterie-Garantie: 8 Jahre oder 200.000 km. Symbolfoto. Druckfehler, Irrtümer und Änderungen vorbehalten. Stand September 2025.



8 Jahre
Batterie-
Garantie



BUILD YOUR DREAMS

REICHHART

Autohaus J. Reichhart GmbH

Machlandstrasse 58, 4310 Mauthausen

Telefon 07238/2415, E-Mail office@autohaus-reichhart.at

autohaus-reichhart.com



Der vollelektrische Ford Capri

**Großes Auto
zum kleinen Preis
inkl. Versicherung und
Servicekosten.**

BERNHARD AUMAYR,
AUTOHAUS AUMAYR



KLASSIKER

Ford Capri verbindet Nostalgie und Moderne

Der vollelektrische Ford Capri übernimmt Designelemente seines 1969 vorgestellten Vorgängers, darunter die prägnante C-förmige Heckscheibe und eine sportlich-elegante Linienführung. Mit einer Länge von 4.634 mm, Breite von 1.872 mm und Höhe von 1.626 mm zeigt er ein dynamisches Erscheinungsbild. Serienmäßige Aero-Leichtmetallräder in 19 Zoll (Capri) oder

20 Zoll (Capri Premium) unterstreichen seinen sportlichen Charakter.

Antrieb: Effizienz und Power

Der Ford Capri ist mit einem elektrischen Antriebsstrang ausgestattet. Die Extended-Range-Batterie bietet in der Heckantriebsversion (77 kWh) bis zu 627 Kilometer Reichweite, während die Allradvariante (79 kWh) 592 Kilometer

schaft. Die Ladeleistung beträgt bis zu 185 kW, womit 80 Prozent der Kapazität in 26 bis 28 Minuten erreicht werden. Die Modelle leisten 286 PS (Heckantrieb) und 340 PS (Allrad) und beschleunigen in 6,4 beziehungsweise 5,3 Sekunden von 0 auf 100 km/h.

Komfortabel und digital

Der Innenraum ist modern und funktional gestaltet, mit dem schwenkba-

ren Ford SYNC Move-System (14,6 Zoll) als zentralem Element. Beheizbare, elektrisch verstellbare Sitze mit Massagefunktion, kabelloses Laden und ein Soundsystem mit bis zu zehn Lautsprechern gehören zur Ausstattung. Die Ambientebeleuchtung sorgt für eine stimmungsvolle Atmosphäre, und die sensorgesteuerte Heckklappe ermöglicht einfachen Zugang zum bis zu 1.510 Liter fassenden Kofferraum. ■

GO ELECTRIC

Ford

JETZT PROBEFAHRT BUCHEN!

MADE IN EUROPE

FORD PUMA GEN-E®
Jetzt ab €24.990,- oder
€179,- mtl. bei Leasing

FORD CAPRI®
Jetzt ab €29.990,- oder
€209,- mtl. bei Leasing

FORD EXPLORER®
Jetzt ab €27.690,- oder
€179,- mtl. bei Leasing

QR Code

Ford Puma Gen-E: Stromverbrauch: 13,1–14,5 kWh/100 km (kombiniert) | CO₂-Emissionen: 0 g/km (kombiniert) | Elektrische Reichweite: je nach Serie bis zu 347–376 km* (Prüfverfahren: WLTP) | Ford Explorer: Stromverbrauch: 14,5–17,6 kWh/100 km (kombiniert) | CO₂-Emissionen: 0 g/km (kombiniert) | Elektrische Reichweite: je nach Batterie bis zu 352–602 km* (Prüfverfahren: WLTP) | Ford Capri: Stromverbrauch: 13,8–16,7 kWh/100 km (kombiniert) | CO₂-Emissionen: 0 g/km (kombiniert) | Elektrische Reichweite: je nach Batterie bis zu 370–627 km* (Prüfverfahren: WLTP)

AUMAYR
SCHÖNAU AUTOHAUS
auto-aumayr.at

AUTOHAUS CERENKO KG
Kaplanstraße 2, 4240 Freistadt
07942/72560 · cerenko.at

Symbol 1) Gemäß Worldwide Harmonised Light Vehicles Test Procedure (WLTP). Es können bis zu 347 - 677 km Reichweite (beabsichtigter Zielwert nach WLTP) bei voll aufgeladener Batterie erreicht werden - je nach vorliegender Serien- und Batterie-Konfiguration. Die tatsächliche Reichweite kann aufgrund unterschiedlicher Faktoren (z.B. Wetterbedingungen, Fahrverhalten, Streckenprofil, Fahrzeugzustand, Alterstand des Lithium-Ionen-Batterie) variieren. 1) Unverbindliches Empfehlungspreis. 2) Ford Credit Bonus und Ford Konzernjahr-Restwert für 12.150 km kumulative Rente €179,-. Sollzinssatz 5,49% Effektivzinssatz 5,5%. Der Vertrag gebürtig €160,99 zu zahlen. Gesamtkosten €28.000,01. Gesamtkosten €3.410,01. Die Abwicklung der Finanzierung erfolgt über Ford Credit, ein Service der Santander Consumer Bank. Banküblichen Bonitätskriterien vorausgesetzt. Abschluss eines Vorteilssets der Ford Auto-Versicherung (Versicherer: GARANTA Versicherungs-AG Österreich) vorausgesetzt. Freibleibendes unverbindliches Angebot, vorbehaltlich Änderungen, Irrtümern und Druckfehler.

SEAT LEON

Effizient, sicher und zukunftsorientiert

Seit jeher zählt der Seat Leon zu den wichtigsten Modellen der spanischen Automarke. Mit dem Wandel zur Elektromobilität nimmt er eine zentrale Rolle in der strategischen Neuausrichtung von Seat ein.

Die neueste Generation überzeugt mit modernster Konnektivität, innovativen Sicherheitsfeatures und einer verbesserten Effizienz. Besonders das Plug-in-Hybrid-Modell, der Seat Leon e-Hybrid, markiert einen wichtigen Meilenstein in der Elektrifizierungsstrategie der Marke.

Zum 25-jährigen Jubiläum wurde das Modell mit einem weiteren Highlight versehen: Der neue 1.5 e-Hybrid-Motor liefert 204 PS und ermöglicht eine rein elektrische Reichweite von bis zu 133 Kilometern. Ein weiteres Upgrade



Der SEAT Leon ist der Bestseller der spanischen Marke.

Foto: SEAT

ist das DC-Schnellladen mit bis zu 50 kW, wodurch die Batterie innerhalb von nur 26 Minuten auf 80 Prozent aufgeladen werden kann. Dies macht den Seat Leon noch alltagstauglicher und nachhaltiger.

Fortschrittliche Sicherheitstechnologie

Neben der verbesserten Effizienz setzt Seat auch auf fortschrittliche Sicherheitstechnologien. Dazu gehören innovative Matrix-LED-Scheinwerfer und

ein automatischer Fernlichtassistent, die für bessere Sicht und mehr Fahrkomfort sorgen. Ergänzend ermöglicht die Connect App erweiterten Zugriff auf das Fahrzeug, etwa für das Batteriemanagement. Mit diesen Neuerungen unterstreicht Seat seinen Anspruch, moderne Mobilitätslösungen anzubieten.

Seat Führerscheinbonus

Für Fahranfänger bietet SEAT ein attraktives Angebot: Beim Kauf eines neuen SEAT Leon wird ein Führerscheinbonus in Höhe von 2.000 Euro gewährt. Damit wird der Einstieg in die SEAT Modellwelt noch attraktiver und der Erwerb eines neuen Fahrzeugs zusätzlich belohnt. Das Angebot ist exklusiv bei teilnehmenden SEAT Betrieben erhältlich. ■

SEAT

75 JAHRE

Großes Jubiläum, kleine Preise.

5 | Jahre Garantie¹ auf alle Modelle

Auch als Automatik und sportlicher FR erhältlich.

SEAT Ibiza
ab € 12.990,-²

SEAT LEON

SEAT schenkt dir
€ 2.000,-
Führerscheinbonus¹

5 | Jahre Garantie² auf alle Modelle

Preise und Boni sind unverbindl., nicht kart. Richtpreise/-boni inkl. USt. und NoVA, Boni werden vom Listenpreis abgezogen. 1) 5 Jahre Garantie oder 100.000 km Laufleistung, je nachdem, was früher eintritt. 2) Bereits im Listenpreis berücksichtigt: € 1.000,- Jubiläumsbonus, € 1.500,- Porsche Bank Bonus und € 500,- Versicherungsbonus bei Finanzierung und Abschluss einer Kasko über die Porsche Bank Versicherung. € 1.000,- Servicebonus bei Finanzierung und Abschluss eines Service-, Wartungsprodukts über die Porsche Bank. Für Boni gilt: Mindestlaufzeit 36 Monate, für Privatkunden. Angebot gültig bis 30.11.2025 (Antrags- und Kaufvertragsdatum). Verbrauch: 5,1-6,1 l/100 km. CO₂-Emission: 115-138 g/km. Symbolfoto. Stand 10/2025.

1) Alle Boni sind unverbindl., nicht kart. Richtboni inkl. USt. und NoVA und werden vom Listenpreis abgezogen. Aktion gültig für Privatkunden bei Kauf eines Leon oder Leon Kombi bis auf Widerruf. Die Aktion gilt für erstmalige B-Führerscheinbesitzer mit einem Führerscheinausstellungsdatum ab 01.01.2025 (Führerscheinnachweis) oder für Fahrschüler in Ausbildung (Rechnungsnachweis), sowie für die im gemeinsamen Haushalt lebenden Partner (Meldezettel) oder Familie ersten Grades. Mit anderen Boni und Aktionen kombinierbar. Barauszahlung ausgeschlossen. 2) 5 Jahre Garantie oder 100.000 km Laufleistung, je nachdem, was früher eintritt. Verbrauch: 0,3 - 6,6 l/100 km. CO₂-Emission: 7 - 149 g/km. Stromverbrauch: 15,8 - 19,3 kWh/100 km. Symbolfoto. Stand 10/2025.

J. Rotschne

A-4240 Freistadt, Leonfeldner Str. 2
Telefon +43 7942 72530
www.rotschne.at

Kommen Sie zu uns und entdecken Sie weitere Top-Angebote!

BUCH- UND FILMPRÄSENTATION

„Willkommen im Leben“ von Hansi Hinterseer

PASCHING. Hansi Hinterseer kommt am Samstag, 6. Dezember, präsentiert von Tips, ins Hollywood Megaplex PlusCity in Pasching. Er präsentiert dort exklusiv seinen Film „Willkommen in meinem Leben“ und sein neues Buch „Hansi – Zwischen Berg und Bühne“. Tips verlost 2x2 Meet&Greet-Tickets.

von KARIN SEYRINGER

Mit Film und Buch nimmt Hansi Hinterseer mit auf eine ganz persönliche Reise und gibt seltene Einblicke in seine außergewöhnliche Karriere – vom erfolgreichen Skirennläufer zum gefeierten Entertainer. Die Arbeit daran hat ihn reflektieren lassen: „Da kommen natürlich Erinnerungen auf. Ich bin an und für sich ein Mensch, der nach vorne schaut. Aber ich kann jetzt auch nicht leugnen, was bei mir al-



Hansi Hinterseer kommt ins Hollywood Megaplex. Foto: Moonlake Entertainment/Christ

les passiert ist in meinem Leben. Und das ist ja das Schöne“, erzählt Hinterseer im Tips-Gespräch. Prägend waren natürlich Erfolge und Rückschläge: „Ich glaube, das geht jedem Menschen gleich, dass die

Hoch- und Tiefs relativ beieinander sind. Man muss schauen, dass man das Beste daraus macht. Und ich sage immer: Die paar Jahrzehnte, die wir auf der schönen Welt leben dürfen, warum machen wir es uns eigentlich so schwer?“

„Bin wie ich bin“

Wie hat er es geschafft, seit Jahrzehnten so erfolgreich zu sein? „Ich habe versucht, immer so zu sein, wie ich bin. Ich habe auch meine Fehler (lacht), aber trotzdem habe ich immer versucht, mit den Menschen gut umzugehen. Wenn man Respekt und Anstand hat, dann fährt man eigentlich ganz gut.“

In seinem Leben spielt privat wie beruflich die Natur, die Bergwelt eine große Rolle. „Sie ist natürlich prägend. Ich hatte das Glück, auf dem Berg aufzuwachsen. Da sind gewisse Werte einfach anders. Eine ganz einfache Sache zum Beispiel

sind die vier Jahreszeiten. Wenn man am Berg lebt, lebt man das ganz bewusst. Mutter Natur zeigt es uns immer wieder: Sie ist stärker als wir. Teilweise begreifen wir das aber nicht.“

Auf seinen Besuch im Hollywood Megaplex freut sich der bodenständige Star „schon ganz narrisch, und ich hoffe, dass wir einen schönen Abend miteinander verbringen, auch mit einer Fragerunde und Autogrammstunde“, lädt er ein. ■

Samstag, 6. Dezember, 16 Uhr (Einlass 15 Uhr). Vorverkauf: www.postl-shows.at, Ö-Ticket und im Hollywood Megaplex PlusCity

JETZT GEWINNEN!

Mitspielen bis 11.11.2025/09:00 Uhr
www.tips.at/g/25456 oder
 SMS an 0676 8002525
 Text: „25456 Vorname Nachname“



Karl-Markus Gauß Foto: Navigator Film

KARL-MARKUS GAUSS Filmporträt

FREISTADT. „Karl-Markus Gauß – Schlendern ist mein Metier“ heißt der Film von Regisseur Johannes Holzhausen, in dem er humorvoll und unkonventionell den renommierten Schriftsteller Karl-Markus Gauß porträtiert. Begleitet von der Kamera öffnet dieser die Türen seines Salzburger Zuhause und begibt sich auf Reisen an die Ränder Europas. Auf seiner OÖ-Tour macht der Film auch im Kino Freistadt (5. November, 20 Uhr) Station. Regisseur und Hauptprotagonist - Gauß liest seinen neuen Text „Als ich einmal fast ein Filmstar wurde“ - sind vor Ort. ■

SCHLOSSTHEATER HAGENBERG

Gärtner sterben stets im Herbst

HAGENBERG. Die beliebte Laientheatergruppe des Vereins Schlosstheater Hagenberg bringt wieder ein besonderes Stück auf die Bühne: Unter der Regie von Obfrau Viktoria Kastner inszeniert das Ensemble die Kriminalkomödie „Gärtner sterben stets im Herbst“. Premiere ist am 7. November.

Die schwarzhumoristische Geschichte in drei Akten mit britischer Note von Rainer Volker Larm spielt auf einem alten englischen Landgut und erzählt die Geschichte eines verarmten, älteren Ehepaars, das jährlich einen neuen Gärtner einstellt, nur um ihn im Herbst zu ermorden und so das Gehalt zu sparen.

Der makabre Plan ist schon sechsmal aufgegangen, wird es auch ein siebentes Mal klappen? Regisseurin Viktoria Kastner hat das

Foto: Verein Schlosstheater Hagenberg



Bettina Mühlehner und Hubert Mühlehner alias Lady Elisabeth und Sir Timotheus

Stück gekonnt in das England der 1930er-Jahre verlegt. Die Figuren fügen sich nahtlos in diese Zeit ein – von den Personen auf dem Gutshof bis zu den neugierigen Nachbarsmädchen Anna und Eloise, die als humorvolle Kommentatorinnen die Handlung begleiten. Diese charmanter Zwischenszenen stam-

men aus der Feder von Verena Langthallner. ■

7., 8., 13., 14. & 15. Nov., jeweils 20 Uhr, 9. Nov., 17 Uhr Festsaal Schloss Hagenberg Kartenreservierung (12 Euro): www.schlosstheater-hagenberg.at Abendkasse: 14 Euro Tips verlost online Freikarten!

REISEVORTRAG

Expedition auf 5.054 Meter

FREISTADT. Von ihrer Reise ins Herz des Kaukasus erzählen drei Naturfreunde am Samstag, 8. November, im Salzhof Freistadt.

Klaus Brandstötter aus Grünbach, Josef Kapeller aus Freistadt und Manfred Jachs aus St. Oswald stellten sich auf dieser Reise einer gewaltigen Herausforderung – der Besteigung des 5.054 Meter hohen Kasbek in Georgien. Was sie dort erlebten, war mehr als nur Bergsteigen: gewaltige Natur, eisige Höhen, tiefe Freundschaft und unvergessliche Momente. Am Samstag, 8. November, nehmen die drei Bergsteiger ihr Publikum im Salzhof Freistadt mit auf ihre Reise – mit packenden Bildern, spannenden Geschichten und großen Emotionen. Beginn des



Einen Traum, der gen Himmel führt, erlebten die Mühlviertler am Kasbek. Foto: privat

Reisevortrags „Expedition Kasbek“ ist um 19 Uhr, der Eintritt ist frei, freiwillige Spenden sind willkommen. ■

Zurückerinnern

HIRSCHBACH. Ein Erinnerungscafé findet am Mittwoch, 5. November im Kräuterstadel statt. Thema diesesmal ist die Entwicklung der Musikkapelle und des Musikvereins sowie 40 Jahre Musik-Freundschaft mit Hirschbach in Niederösterreich. Beginn ist um 14 Uhr mit Möglichkeit zur Besichtigung der Ausstellung in der Galerie im Kräuterstadel und im Bauernmöbelmuseum. Um 14.30 Uhr folgt die Präsentation zum Thema. Für Kaffee und Kuchen ist ebenfalls gesorgt.

Schibasar

TRAGWEIN. Wintersportartikel und -bekleidung kann man beim Schibasar am Samstag, dem 8. November im Pfarrheim kaufen. Die Annahme erfolgt am 7. November von 16 bis 19 Uhr. Verkauft wird am 8. November von 8.30 bis 11 Uhr. Am Freitag können auch Schi zum Wachsen und fürs Kantenservice abgegeben werden.

THEATER AM WARTBERG

Komödie mit Dame

WARTBERG. Zu einer turbulenten Komödie mit dem Titel „Eine etwas sonderbare Dame“ lädt das Theater am Wartberg ab Freitag, 7. November, ein.

Die Komödie erzählt die Geschichte einer Millionärswitwe, die ihr Vermögen für verrückte Träume einsetzen möchte, zum Unmut ihrer Kinder, die eigene Pläne schmieden. Das Stück überzeugt mit Herzenswärme, spritzigem Wortwitz und überraschenden Wendungen. Es wirft die Frage auf: Wer ist in unserer Welt wirklich verrückt? Ein Theaterabend über das Anderssein, das Träumen und den Mut, seinen eigenen Weg zu gehen. Unter der Regie und Stückbearbeitung von Andrea Schnitt bringt ein elfköpfiges Ensemble die Geschichte auf die Bühne des Veranstaltungszentrums.



Wer ist hier verrückt?

Foto: privat

Kartenreservierung: www.theater-am-wartberg.at oder telefonisch unter 0670 6081199 ■

Aufführungstermine:
Freitag, 7., 14. und 21. Nov., jeweils 19.30 Uhr
Sa., 15. und 22. Nov., jeweils 19.30 Uhr
So., 9., 16. und 23. Nov., jeweils 17 Uhr; Tips verlost auf www.tips.at 3x2 Karten!

VORTRAG

Erziehen ohne schimpfen

BAD ZELL. Angelika Kofler-Gutfertinger, Artgerecht® Master Coach, hält am Donnerstag, dem 6. November, einen Vortrag unter dem Titel „Erziehen ohne Schimpfen – geht das überhaupt?“ im Pfarrsaal. Wer kennt das nicht: Man nimmt sich fest vor, ruhig zu bleiben – und plötzlich ist es doch wieder passiert. Im Alltag mit Kindern kann das ganz schön herausfordernd sein. Beim Vortrag zeigt Kofler-Gutfertinger wie Eltern gelassener reagieren und trotzdem liebevoll konsequent bleiben können. Sie erklärt, was im Gehirn passiert, wenn der Geduldsfaden reißt – und gibt praktische Tipps. Beginn ist um 19 Uhr und dauert rund 90 Minuten, anschließend gibt es noch Zeit für Fragen und Diskussion. Eintritt frei. ■

Zukunftsansichten

BAD LEONFELDEN. Das Anti Atom Komitee und die Stadtgemeinde Bad Leonfelden laden zum Impulsseminar „Es geht auch anders“ inklusive Frage runde mit Klimaforscherin Helga Kromp-Kolb am Dienstag, dem 4. November, um 18.30 Uhr in den Gasthof Leonfeldner Hof (Hauptplatz 8) ein.

Vater-Kind-Nachmittag

FREISTADT. „Jause leicht gemacht! Es wird geschnipstelt, geplaudert und geschmaust“ heißt es am Samstag, 8. November, um 15 Uhr im Laib & Seele. Ein Nachmittag für Väter und Kinder, an dem es um mehr geht als ums gemeinsame Kochen: Unter dem Motto „Mein Kind im Schulalltag begleiten“ geht es um Austausch, kleine Impulse, gemeinsames Tun – und um bewusste Zeit miteinander. Mit dabei sind Birgit Tautscher (Laib & Seele) und Johanna Jachs, Präsidentin des Österreichischen Familienbundes.

MÜHLVIERTLER ALM

Zukunftsmut trifft Dialog beim Impulsabend mit Jakob Lipp

WEITERSFELDEN/MÜHLVIERTLER ALM. Ein Abend voller Inspiration, Mut und neuer Perspektiven erwartet das Publikum am Mittwoch, 5. November, beim Impulsabend der Mühlviertler Alm im Gasthof zur Post. Als Keynote-Speaker wird Jakob Lipp die Bühne betreten.

Der BOKU-Absolvent und Werbe- und Marketingfachmann bezeichnet sich als absolutes Landkind und zählt zu den gefragtesten deutschsprachigen Keynote-Speakern. Mit seiner Expertise in nonverbaler Kommunikation, seinem Background als Landwirt und seiner langjährigen Erfahrung als Mutmacher wird er



„Zukunftsmut trifft Dialog“ ist mehr als ein Vortrag von Jakob Lipp – es ist ein Erlebnis, das inspiriert und ermutigt, den Wandel gestärkt anzutreten. Foto: Hase

Impulse setzen, die das Publikum weit über den Vortrag hinaus begleiten.

Wandel aktiv gestalten

Der Fokus des Abends liegt darauf, den gesellschaftlichen Wandel nicht nur zu bewältigen, son-

dern aktiv zu gestalten. Im Zentrum steht ein Dialog auf Augenhöhe, der Mut zur Veränderung weckt und positive Zukunftsbilder entstehen lässt.

Mit seiner Erfahrung unterstützt Lipp Regionen dabei, die eigenen Stärken zu erkennen und

mutig Innovationen anzugehen. Er gibt klare Impulse, damit Veränderungsprozesse leichter umgesetzt und Projekte erfolgreich realisiert werden können. Sein Ansatz fördert eine aktive, zukunftsähnige Regionalentwicklung und stärkt Gemeinschaften nachhaltig. Die Veranstaltung richtet sich an Entscheidungsträger, Führungskräfte, Gestaltende und all jene, die Zukunft nicht passiv erleben, sondern aktiv mitgestalten wollen. Nach Lipp's Referat ist das Publikum zum offenen Diskussionsmarktplatz eingeladen. Der Eintritt ist frei. ■

Mi., 5. Nov. / 18.30 Uhr
Anmeldung: office@muehluertler-alm.at oder Tel. 07956 7304



Martinimarkt am 8. und 9. November im und ums Weinhäusl

Foto: Dorfkunst

TRADITION

Dorfkunst lädt zum Martinimarkt

RAINBACH. Ein Fixpunkt im Rainbacher Veranstaltungskalender ist seit vielen Jahren der Martinimarkt, veranstaltet vom Verein Dorfkunst. Heuer findet er am 8. und 9. November wieder im und rund ums Weinhäusl statt. Täglich von 10 bis 17 Uhr lädt der Verein zum Gustieren und Kauen ein. Als einer der ersten Märkte der Saison ist der Marti-

nimarkt bei Ausstellern und Besuchern gleichermaßen beliebt. Rund 40 Aussteller sorgen für ein breites Angebot an handwerklichen Produkten. Auch der Genuss kommt nicht zu kurz, allerlei Schmankerl wie Bauernkrapfen, Raclettebrot, Kuchen, Torten, Rehbeuschl und mehr werden von verschiedenen Vereinen gestellt. ■

KABARETT

Weihnachten mit Seidl

FREISTADT. Am Dienstag, 18. November, 19.30 Uhr, gastiert Gery Seidl mit seinem Programm „Aufputzt is!“ in der Messehalle Freistadt. Tips verlost 5x2 Freikarten. Was kann schöner sein, als einmal im Kreise der Familie in aller Ruhe und Besinnlichkeit das Fest des Jahres zu begehen? Andere feiern doch auch Weihnachten zusam-

men. Wenn das Essen dann fertig ist, der Tisch festlich gedeckt, wenn die Geschenke fertig eingepackt sind und der Baum geschmückt ist, dann ist es doch fein. Wäre da nicht diese Tür. Eine kleine Unachtsamkeit. Und das Verhängnis nimmt seinen Lauf. „Aufputzt is!“ – ein Weihnachtsdebakel von und mit Gery Seidl. Tips verlost 5x2 Freikarten. ■



Ein Weihnachtsdebakel von und mit Gery Seidl ...

Foto: Martin Moravek

VERANSTALTUNGEN

Vielseitiger Kulturherbst

FREISTADT. Ein Kulturprogramm der Extraklasse bietet die Local Bühne im November. Den Anfang macht eine Filmpremiere mit der Lesung von Karl-Markus Gauß.

Im Rahmen der Literaturtage Freistadt ist Karl-Markus Gauß am Mittwoch, dem 5. November im Kino Freistadt zu Gast, um den Dokumentarfilm „Karl-Markus Gauß: Schlendern ist mein Metier“ vorzustellen. Gauß wird einen speziell für die Filmpremiertour verfassten Text lesen und sich im Anschluss an den Film gemeinsam mit Regisseur Johannes Holzhausen den Fragen des Publikums stellen. Beginn: 20 Uhr.

Die Zeitenwende aus der Sicht eines satirischen Einzelgängers: Kabarettist Andreas Vitasek lädt



Kabarett-Urgestein Andreas Vitasek tritt im Salzhof auf.
Foto: Valerie Loudon

am Donnerstag, dem 6. November um 20 Uhr zu seinem aktuellen Soloprogramm „Spätlese“ in den Salzhof. Beginn: 20 Uhr. Auf Einladung von Local-Bühne und Brigitte-Schwaiger-Gesellschaft liest Gertraud Klemm am Freitag, dem 7. November um 20 Uhr im Salzhof aus ihrem aktuellen Buch „Abschied vom Phal-

lozan“. Klemm nimmt sich in ihrem leidenschaftlichen Essay matriarchale Gesellschaften aus Vergangenheit und Gegenwart zum Vorbild für ihre Abrechnung mit dem Patriarchat.

Tags darauf, am Samstag, dem 8. November um 20 Uhr treten The Ocelots im Salzhof auf und präsentieren ihr aktuelles Album. Das irische Indie-Folk-Duo The Ocelots – bestehend aus den Zwillingsbrüdern Ashley und Brandon Watson – hat sich mit seiner kraftvollen Mischung aus satten Harmonien, reinem akustischem Folk und einem Hauch von Indie-Rock längst einen Namen über die Grenzen ihrer Heimat Wexford hinaus gemacht. Tickets zu allen Veranstaltungen gibt es unter www.local-buehne.at/tickets und im Kino Freistadt in der Salzgasse. ■



Jakob Steinkellner: virtuoser Musiker aus Wartberg ob der Aist
Foto: privat

JAKOB STEINKELLNER

Weltmusik auf Tasten

PREGARTEN. Wenn Akkordeon und Weltmusik verschmelzen, dann ist es das Verdienst des Jakob Steinkellner Trios. Gemeinsam mit Severin Trogbacher (Gitarre, Violine, Gesang) und Patrick Pillichshammer (Schlagzeug) erschafft Steinkellner in der Bruckmühle Pregarten einen Klangkosmos, der sich jeder Schublade entzieht. Aus der Steirischen Harmonika geboren, ver-

feinert mit Gitarrenklängen und inspiriert von den rhythmischen Weiten der Welt, bewegt sich die Musik zwischen feurigen Rhythmen und feinsinnigen Momenten. Improvisation und Ausdruck verschmelzen zu einem Dialog, der Raum und Herz erfüllt. ■

Fr. 31. Okt. / 19.30 Uhr
Bruckmühle Pregarten
Tickets: www.bruckmuehle.at



St. Oswald: Wirbelsäulgymnastik - Bewege dich gesund mit Veronika Peherstorfer, jeden Dienstag, Musikschule, 8.30

DO, 30. Oktober

Freistadt: "Addnfahrer" - Lausbuan Gschicht'n, Messehalle, 20.00

Neumarkt: Die Vielfalt des Herbstes! - Verkostung, Bretterbühne 17-18.00, VA: Alois Wiesmayer

St. Oswald: Treffpunkt: TANZ - Tanzen ab der Lebensmitte, Veranstaltungssaal, 15-17.00, VA: Gesunde Gemeinde, ohne Anmeldung

FR, 31. Oktober

Freistadt: Kinderdisco zu Halloween in der Wohnoase, 17.30-19.00, VA: EKIZ Mimo

Grünbach: XXL Halloween Clubbing @ Hofbühne Schlag, ab 21.00

Kefermarkt: Bockbieranstich Schlossbrauerei Weinberg, 19.00

Kefermarkt: Kegelnachmittag in der Dingdorferstube, 15.00, VA: SB

Kefermarkt: Latin-Fest, GH Mader, 19.00

Pregarten: Jakob Steinkellner Trio - "Soundkistn", Bruckmühle, 19.30

Pregarten: Jubiläum: 1 Jahr S'Bankerl, Verkostungen, Kinderprogramm, Gewinnspiel uvm., Stadtplatz 17, ab 8.00

Sandl: Kabarett mit Otto Bauschenberger: "Vorzeitiger Damenverdruss", Gemeindezentrum, 20.00

St. Oswald: Halloweenparty und Film, JUZ, 17-21.00

Unterweißenbach: Nacht der 1000 Lichter, Pfarrkirche, 19.00, VA: Jugendtankstelle

SA, 1. November

Freistadt: Friedhofsandacht mit Gräber-Segnung am neuen und alten Friedhof, 14.00

Windhaag: Striezelessen zum Saisonschluss, GBC, 13-17.00

SO, 2. November

Bad Großpertholz: Allerseelenmarkt am Kirchenplatz, 8.00

DI, 4. November

Bad Großpertholz: Büchereikaffee (Bastel- und Plaudernachmittag), Gemeindebücherei, 14.00

Freistadt: Vortrag: Faszination Wassser, Referent: Heinz Breuer, Hotel zum Goldenen Hirschen, 18.50, Eintritt frei

Kefermarkt: Stocksport in der ESV-Halle, 18.00

Neumarkt: Seniorengymnastik, Turnsaal VS, 16.15, VA: SB

Neumarkt: Stammtisch für pflegende Angehörige, Seiberl Haus, 18.00, VA: Gesunde Gemeinde

Unterweißenbach: Imkerstammtisch, Hotel Fürst, 19.30, VA: Imkerverein

MI, 5. November

Freistadt: Literaturtage Freistadt 2025: Filmpremiere: Karl-Markus Gauß: "Schlendern ist mein Metier", gemeinsam mit dem Regisseur stellt Gauß den Film im Kino vor, 20.00

Freistadt: Sein eigener Chef werden?, Workshop für Betriebsgründer:innen in der WKO Freistadt, 9-12.00, ☎ 05 909095200

TOP-Termine

Foto: Erik Bohnerstengel

MICHAEL JACKSON TRIBUTE LIVE

FREISTADT. Die Einzigartigkeit des „King of Pop“ kehrt zurück. Am 16. Jänner 2026 (20 Uhr) kann man die Michael Jackson Tribute Live Experience by Sascha Pazdera in der Messehalle in Freistadt erleben. Karten für die fantastische Show gibt es online unter www.wonderworld-shows.at



Foto: Daniel Bissill

LONDON BRASS

LINZ. Eines der traditionsreichsten Blechbläserensembles überhaupt, London Brass, präsentiert mit „Joy To The World“ am Montag, 15. Dezember, 19.30 Uhr, im Musiktheater Auszüge aus Bachs Weihnachtsoratorium, Viwaldis „Winter“ und traditionelle Weihnachtslieder. Infos/Karten: landestheater-linz.at



Foto: Rudolfell

FEUERWERK DER BLASMUSIK

LEOPOLDSCHLAG. Ein Feuerwerk der Blasmusik mit Gloria findet am Samstag, 8. November, im Landgasthaus Pammer in Mardetschlag (Leopoldschlag) statt. Einlass: 18 Uhr; Kartenreservierungen unter der Tel. 07949 8205, www.pammerjahn.at oder Ö-Ticket



Foto: soulspacestudios.at

DIE NOCKIS SCHLAGERPARTY

LEONDING/STEYR/FREISTADT. Eine große Schlagerparty mit den Nockis steigt am 27. März 2026 in der Kürnberghalle Leonding, am 28. März 2026 im Stadttheater Steyr und am 28. November 2026 in der Messehalle 2 Freistadt. Beginn jeweils um 19.30 Uhr. Karten: Ö-Ticket

TERMINANZEIGEN**MI, 5. November**

Hirschbach: 7. Erinnerungscafé im Seminarhaus-Kräuterstadl, Thema: Vereine in der Heimatgemeinde, ab 14.00

Pregarten: Theater: "Der Herr Karl" - Onstage, Bruckmühle, 19.30

Weitersfelden: Impulsabend mit Vortrag von Jakob Lipp: Zukunfts:mut trifft Dialog, Gasthof zur Post ab 18.30, Eintritt frei

DO, 6. November

Bad Zell: Erziehen ohne schimpfen - geht das überhaupt?, mit Argerecht Master Coach Angelika Kofler-Gutfertinger, Pfarrsaal, 19.00, VA: Bücherei

Freistadt: Infoabend der HLW/HLK Freistadt, 18.30, www.hlw-freistadt.at

Freistadt: Kabarett: ANDREAS VITASEK "Spätlesse", Salzhof, 20.00

Freistadt: Trauercafé - Der Erinnerung Raum geben, Pfarrhof, 2. Stock, 14-16.00, VA: Pfarre

Lasberg: Leonhardimarsch, Treffpunkt am Marktplatz um 7.30, VA: Tourismuskern

Neumarkt: Wanderung Ottenschlag, Treffpunkt Marktplatz, 9.00, VA: PV

St. Oswald: Zeit für dich - offener Jugendtreff, JUZ, 14.30-17.30

Wartberg: Begleiten von Kindern & Jugendlichen durch den Online Dschungel, Ekiz Krauwzl, 19-22.15

FR, 7. November

Freistadt: Lesung: Gertraud Klemm, Abschied von Phallozän, Salzhof, 20.00

Freistadt: Systemischer Aufstellungsnachmittag - Klärung und Veränderung durch inner Ordnung, mit Monika Zeiml, EKIZ MIMO, Zemannstraße 29, ab 14.30, monikazeiml@gmail.com

Freistadt: Vorlesen mit Stanislaus und Mio-Maus, für Kinder ab 3 Jahren, Pfarrhof, 15.30-16.00

Hagenberg: Theater: "Gärtner sterben stets im Herbst" - Kriminalkomödie mit britischem Flair, Schlosstheater Hagenberg, 20.00

Kefermarkt: Friedensgebet, Pfarrkirche, 19.00

Lasberg: Pasch Turnier im GH Hofer, 19.00, VA: FPÖ

Pregarten: Kabarett: Peter & Tekal - 30 Jahre gesund gelacht, Bruckmühle, 19.30

St. Oswald: Vortrag von Marco Blumenreich: Man sieht nur mit dem Herzen gut, Pfarrsaal, 19.00, VA: KBW

Unterweitersdorf: Freiheit, Natur und Abenteuer - das ist Bikepacking! Zwei spannende Rad-Reisevortäge im Gemeindesaal, 19.30

Waldburg: Seniorenenstammtisch im GH Brunngraber/St. Peter, 14.00

Wartberg: Theaterpremiere: "Eine etwas sonderbare Dame", VAZ, 19.30, VA: Theater am Wartberg

Blutspenden

Rainbach: Blutspendeaktion, 3. und 4. November, Pfarrsaal, 15.30-20.30

Weitersfelden: Blutspendeaktion, 31. Oktober, Pfarrheim, 15.30-20.30

Tierärzte

Notdienste 1. und 2. November: Benedikt Muxeneder, **Pregarten** 07236 6000, Karl Kaltenberger, **Liebenau**, 07953 540, Karin Asanger, **Schönau** 0664 3541211, Christian Lamprecht **Weitersfelden:** 0664 73650430

Beratungs-Tipps

Freistadt/Hagenberg: Caritas - kostenlose Beratung für pflegende und betreuende Angehörige, **0676 8776 2438**

Freistadt: Alle rechtlichen Fragen zu Obsorge, Trennung, Scheidung, etc. Familienberatungsstelle **07942 72140**

Freistadt: Frauenberatungsstelle Babsi **07942-72140**

Freistadt: Frauenberatungsstelle: Mo bis Fr 7.00 bis 12.00, Nachmittags- und Abendtermine nach tel. Vereinbarung. **07942-72140, 73263**

Freistadt: JugendService **07942 72572**

Freistadt: Leben mit Babys, Purzelbaum **07942 74181**

Freistadt: Partner-, Ehe-, Familien- und Lebensberatung, **0732 773676**

Freistadt: Psychosoziale Beratungsstelle der pro mente OÖ **07942 75625**

Freistadt: SozialService, Sozialberatungsstelle **07942 77778**

Neumarkt: Rainbows - Trauerbegleitung für Kinder **07612 63056**

Online Frauenberatung OÖ, Info: <https://www.frauenberatung-ooe.at>

Pregarten/Wartberg: Alles rund ums Baby, **07942/702-62341**, <https://www.wartberg-aist.at/leben-in-wartberg/gesundheit-sozia-les-und-familie/saeuglingsberatungstermine>

Pregarten: Erziehungs- und Familienberatung, **07942 70262341**

Pregarten: Familienberatung des OÖ Familienbundes **0664 88282161** familienberatung.pregarten@oe.familienbund.at

Pregarten: Offener Elterntreff/Spielstube **07236 7470**

Pregarten: SozialService, Sozialberatungsstelle **07236 31341**

Unterweissenbach: Familieninformationszentrum der Kinder- und Jugendhilfe **07942 70262341**

Unterweissenbach: Juristische Familienberatung **07942 70262341**

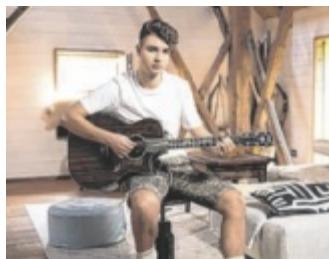
TOP-Termine

Foto: Konstantin Kurasch

CHRIS STEGER LIVE MIT BAND

FREISTADT. Chris Steger gilt als die Aus-tropop-Entdeckung des Jahrzehnts. In Freistadt begeistert er am 11. April 2026 zum ersten Mal sein Publikum mit seiner Band in der Messehalle 2. Beginn ist um 20 Uhr (Einlass: 18 Uhr). Karten: www.post-shows.at oder Ö-Ticket

Ausstellungen

Freistadt: Geworden - Vergangen, Keramik von Walter Bernhardt, MÜK Samtgasse, bis 29. November

Freistadt: INTERMEZZO - Ausstellung des Europäischen Kunskreises, Brauhausegalerie, von 25. Oktober bis 16. November, Öffnungszeiten: Sa. 13-18.00 und So. 10-15.00, www.kunstkreis.at

Freistadt: TIMON HUBER "Denkräume", Fotomontagen, Schlossmuseum, bis 6. Jänner

Weitersfelden: Weihnachtsmuseum Harbachstral 43, "Alte Weihnachts- und Kinderbücher von 1838-1950", 26. Oktober bis 6. Jänner, täglich außer 24. Dezember und 7. Jänner, SA und SO jeweils um 10 und 14.00, Info 0664 73050572

Auflösung Sudoku

6	8	9	3	4	2	7	1	5
7	5	4	6	8	1	2	9	3
3	1	2	7	9	5	4	6	8
9	7	1	4	3	6	8	5	2
2	6	8	1	5	7	3	4	9
5	4	3	8	2	9	1	7	6
4	2	7	9	6	8	5	3	1
8	3	6	5	1	4	9	2	7
1	9	5	2	7	3	6	8	4

SIMON & GARFUNKEL

TRIBUTE DUO GRACELAND

Live mit Band & String Quartett

in einem einzigartigen Konzerterlebnis!

KARTEN + INFOS: www.wonderworld-shows.at

Tel. 0676 50 40 447

11.02. FREISTADT

Messehalle

Tips-Leser-Reisen. Endlich Urlaub.

Exklusive Leser-Reiseangebote zum Top-Preis buchen unter tips.at/leserreise



Fotos: AROSA Flusschiff GmbH, Rostock

ab
1.599,-

FLUSSREISE RHONE / SAONE MIT A-ROSA STELLA

Burgund, Camargue & Provence

27.09. - 06.10.2026

Kinder*
bis 15 Jahre
GRATIS

Lyon, Macon, Chalon-sur Saone, Lyon Viviers, Arles,
Port-St. Louis, Tain L'Hermitage, Lyon

Willkommen in einer Region, in der man sich Zeit lässt.

Grasende Wildpferde, Boule Spieler auf dem Marktplatz – selbst die Ruinen haben keine Eile beim Verfallen. Im Burgund wachsen auch die berühmtesten Reben der Welt in aller Ruhe. An der mittelalterlich-barock-modernen Handelsstadt Lyon mit den labyrinthartigen Gassen kann man sich nie sattsehen. Satt essen schon, denn allerorts beweist man, „la ville degueule“, die Stadt des Gaumens zu sein. Dann taucht man ein in die malerische Provence und sofort geht auch die eigene Uhr langsamer. Man genießt die Lebensfreude, die Farben, die Natur und freut sich dass in diesem Jahr alle Urlaubsfotos aussehen wie aus einem Bildband.

*Schiffspassage bei mind. 1 Vollzahler – limitiertes Kontingent auf Deck 1. Preis bei Buchung bis 30.11.2025, Einbettkabinen auf Anfrage!

Inkludierte Leistungen:

- Schiffsreise in der gebuchten Kabinenkategorie
- VollpensionPlus an Bord: Frühstücks-, Mittags- und Dinnerbuffet mit Live-Cooking
- Getränke wie Wasser, Softdrinks, Bier vom Fass, alkoholfreies Pils, A-ROSA Sekt sowie Rot- und Weißwein – alles inklusive!
- Deutschsprachige Hotel- und Bordreiseleitung
- Freie Nutzung der Bordeinrichtungen wie Sauna & Fitness
- Tägliches Bordprogramm
- Reisebegleitung von PRO Reisen ab/bis Wien

Beratung & Buchung: PRO REISEN GMBH

Gesellenhausstraße 21, 4020 Linz

www.prörensen.at, office@prorenzen.at, 0732 / 60 50 60

tips.at/leserreise

REISE-INFOVORTRAG: 10.11., 18:30 UHR

OÖN Forum Promenaden Galerien Linz, Eintritt frei

- 18 Uhr: Einlass & Begrüßungsgetränk

Anmeldung erforderlich unter tips.at/leserreise



ab
549,-

MITTELMEERKREUZFAHRT

COSTA SMERALDA

Italien - Frankreich - Spanien - Tunesien

Semesterferien 13./14.02. - 21.02.2026* (zusätzliches Kontingent)

Osterferien 27./28.03. - 04.04.2026* (nur noch Restplätze verfügbar)

Zusatztermin 21.03. - 28.03.2026

Senioren-
special
Balkonkabine
-50 €*
Trinkgeld inkl.



MADER KUONI

ab
1.399,-

Tag 1 Busanreise ab OÖ (ca 21 Uhr), fakultativ

Tag 2 Ankunft Savona & Einschiffung

Tag 3 Marseille - Mediterrane Metropole (9-18 Uhr)

Tag 4 Barcelona - Pulsierende Kulturstadt (9-19 Uhr)

Tag 5 Erholung auf See

Tag 6 La Goulette - Tor zu Tunis (8-16 Uhr)

Tag 7 Palermo - Siziliens Hauptstadt (8-16:30 Uhr)

Tag 8 Civitavecchia - Tor zu Rom (8:30-19 Uhr)

Tag 9 Ausschiffung Savona (in der Früh/vormittags), anschließend Heimreise

Beratung & Buchung: ReiseCenter Mader-Kuoni

Steyr 07252-50505 | Linz/Leonding 0732-656511 | Marchtrenk 07243-50230 |

St. Valentin 07435-54333 | Kuoni Reisen Wels 07242/66841

*Senioren special gültig in der Balkonkabine mit Busanreise für Personen ab dem 60. Lebensjahr = eine Preiserhöhung idH von 50,- Euro.



tips.at/leserreise

RUNDREISE MAROKKO

Erleben Sie die Höhepunkte Marokkos:

von den Königsstädten zur Straße der Kasbahs und der Wüste

03.02.-10.02.2026 A | 17.02.-24.02.2026 B | 10.03.-17.03.2026 C

Tag 1 Salzburg - Marrakech

Tag 2 Marrakech - Casablanca - Rabat

Tag 3 Rabat - Meknès - Moulay Idriss - Volubilis - Fès

Tag 4 Fès

Tag 5 Fès - Erfoud

Tag 6 Tinerhir - Todra-Schlucht - Ouarzazate

Tag 7 Aït-Ben-Haddou - Tizi n'Tichka Pass - Marrakech

Tag 8 Marrakech, Heimreise

Beratung & Buchung: ReiseCenter Mader-Kuoni

Steyr 07252-50505 | Linz/Leonding 0732-656511 | Marchtrenk 07243-50230 |

St. Valentin 07435-54333 | Kuoni Reisen Wels 07242/66841



tips.at/leserreise